



GB digital 2025.bgv.ch

Geschäftsbericht 2025



**Basellandschaftliche
Gebäudeversicherung**
Prävention Feuerwehr Versicherung

Titelbild

Der aktive, bereichsübergreifende Austausch wird bei der BGV gross geschrieben. Hier zu sehen in einem der lichtdurchfluteten Innenhöfe des futuro-Gebäudes in Liestal.

In diesem Geschäftsbericht zeigen sich die Mitarbeitenden der BGV in ihren jeweiligen Arbeitssituationen. Sie leisten täglich einen zentralen Beitrag, damit das Zusammenspiel von Prävention, Feuerwehr und Versicherung so gut funktioniert.

Hinweis



QR-Codes scannen
für erweiterte Inhalte,
online aufbereitet!

Inhalt

Jahresrückblick

2025 im Überblick

Prävention

Sicherheit durch
operative Kontinuität
und Entwicklung der
Schutzvorschriften

Editorial	4
Jahresrückblick	6
Prävention	8
Feuerwehr	10
Versicherung	14
Persönlichkeiten	16
Organisation	20
Finanzbericht	25

Feuerwehr

Feuerwehr als
tragender Pfeiler
der Sicherheit

Versicherung

Überschussbeteiligung
dank finanzieller
Stabilität



Nachhaltige Unternehmensführung bedeutet für uns, Stabilität zu sichern und gleichzeitig Handlungsspielräume für die Zukunft zu schaffen.

Nicole Kistler



Christian Pestalozzi und Nicole Kistler

Editorial

Verlässlich durch ein stabiles Jahr

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Die BGV blickt auf ein insgesamt stabiles und erfreuliches Geschäftsjahr 2025 zurück. Aussergewöhnliche Schadenereignisse bleiben aus und die Entwicklung bewegt sich im Rahmen eines durchschnittlichen Jahres. Gleichzeitig gelingt es, zentrale Themen gezielt voranzubringen und die Organisation weiterzuentwickeln. Die BGV bleibt damit auch in einem sich verändernden Umfeld eine verlässliche Partnerin für Bevölkerung, Wirtschaft und Behörden.

Solide Ergebnisse schaffen Handlungsspielraum

Das Geschäftsjahr 2025 verläuft erneut positiv. Die erfreuliche Entwicklung im Kerngeschäft sowie die stabilen Kapitalerträge tragen dazu bei, dass die finanzielle Basis der BGV weiter gestärkt wird. Diese Stabilität bildet eine solide Grundlage, um die Interessen der Versicherten langfristig zu wahren. Nach rund 15 Jahren kann im Jahr 2025 erstmals wieder eine Überschussbeteiligung an die Versicherten ausgerichtet werden. Aufgrund des erneut positiven Geschäftsjahres 2025 wird auch im Jahr 2026 eine weitere Ausschüttung erfolgen. Dies unterstreicht die nachhaltige und vorausschauende Finanzpolitik der BGV.

Sicherheit als gemeinsame Aufgabe

Die Gewährleistung von Sicherheit bleibt eine zentrale Aufgabe der BGV. In der Prävention werden bestehende Massnahmen gezielt weitergeführt und um aktuelle Themen ergänzt. So rücken unter anderem der Umgang mit zunehmenden Wetterextremen sowie neue Ansätze im Schutz vor Naturgefahren stärker in den Fokus. Ziel bleibt es, Risiken frühzeitig zu erkennen und Schäden möglichst zu verhindern.

Auch die Feuerwehr leistet täglich einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit im Kanton. Die Anforderungen an Einsätze und Ausbildung entwickeln sich stetig weiter. Die BGV schafft durch gezielte Führung, Beschaffung und Ausbildung die Rahmenbedingungen, damit die Feuerwehr ihre gesetzlichen Aufgaben auch unter veränderten Bedingungen zuverlässig erfüllen kann.

Weiterentwicklung der Versicherung und Digitalisierung

Im Geschäftsbereich Versicherung stehen 2025 insbesondere die Weiterentwicklung der Systeme und Prozesse im Fokus. Mit der schrittweisen Erweiterung der neuen Kernsoftware werden wichtige Grundlagen für effizientere Abläufe und eine durchgängige Bearbeitung geschaffen.

Diese Weiterentwicklungen tragen dazu bei, die Dienstleistungen für die Versicherten weiter zu verbessern und die Organisation auf zukünftige Anforderungen auszurichten.

Verlässlich und engagiert

Die BGV bleibt ihrem Auftrag treu und setzt weiterhin auf eine nachhaltige Entwicklung, klare Strukturen und eine verlässliche Weiterentwicklung ihrer Leistungen. Damit schafft sie die Voraussetzungen, um den Schutz von Gebäuden und Menschen im Kanton Basel-Landschaft auch künftig zu gewährleisten.

Einen entscheidenden Beitrag dazu leisten die Mitarbeitenden, die sich täglich mit grossem Engagement für die vielfältigen Aufgaben der BGV einsetzen.

Wir danken unseren Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz sowie unseren Kundinnen und Kunden und Partnerorganisationen für das Vertrauen.



Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Systeme und Prozesse ist entscheidend, um auch künftig effizient und kundenorientiert arbeiten zu können.

Christian Pestalozzi

Nicole Kistler

Präsidentin des Verwaltungsrats

Christian Pestalozzi

Vorsitzender der Geschäftsleitung ad interim

2025 im Überblick

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung (BGV) zeigt hier einen Auszug der Jahresereignisse. Noch mehr gibt es im digitalen Geschäftsbericht zu entdecken:



Brand einer Werkhalle in Allschwil

9. Januar 2025

Kurz vor 18.30 Uhr kommt es in der Werkhalle eines zweigeschossigen Firmengebäudes in Allschwil zu einem Brandausbruch. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte brannte es in der Werkhalle bereits heftig. Die Feuerwehr kann das Feuer rasch löschen und dadurch ein Übergreifen auf andere Gebäude verhindern. Personen werden keine verletzt.

2025



Drei neue Verwaltungsräte

1. Januar 2025

Für die Amtsperiode 2025–2028 treten drei neue Mitglieder in den Verwaltungsrat der BGV ein. Hannes Baader (Rechtsanwalt, Gelterkinden), Olivier Waldner (dipl. Elektroingenieur HTL, Allschwil) und Reto Wolf (Betriebsökonom, Therwil) ersetzen die bisherigen Mitglieder Christian Pestalozzi, Peter Brodbeck und Ruedi Ritter, welche aufgrund des maximal zulässigen Alters nicht mehr erneut zur Wahl antreten durften.

Erste Überschussbeteiligung seit 15 Jahren

4. März 2025

Aufgrund des erfolgreichen Geschäftsjahres 2024 schüttet die BGV erstmals seit 15 Jahren wieder eine Überschussbeteiligung an die Baselbieter Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer aus. Der Überschuss von insgesamt 15 Millionen Franken wird direkt bei der Jahresprämienrechnung 2025 in Abzug gebracht.





Brand in Entsorgungsfirma in Sissach

11. April 2025

Am frühen Freitagmorgen, kurz nach 4.30 Uhr, kommt es in einer Entsorgungsfirma in Sissach zu einem Brandausbruch. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte brennt es in einer Halle, was zu einer starken Rauchentwicklung führt. Ein Grossaufgebot der Feuerwehr kann den Brand nach rund einer Stunde unter Kontrolle bringen. Verletzt wird niemand, aufgrund der Rauchentwicklung kommt es jedoch zu Geruchsbelästigungen.

Wahl des neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung

22. August 2025

Nach einem umfassenden Auswahlverfahren hat der Verwaltungsrat der BGV den 45-jährigen Simon Hürlimann zum neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung gewählt. Simon Hürlimann ist Betriebswirtschaftler auf Hochschulniveau mit einem Executive MBA und bringt umfassende Erfahrung in der Führung, operativer Exzellenz und Transformation einer kundenzentrierten Organisation mit. Er wird seine Stelle per 1. März 2026 antreten.



2026



Fahrzeugbrand im Belchentunnel

11. August 2025

Kurz nach 15.30 Uhr gerät im Belchentunnel auf der Autobahn A2 Richtung Basel ein grauer Kombi in Brand. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte steht das Fahrzeug bereits in Vollbrand. Dichter Rauch füllt rasch die Röhre. Die Feuerwehr bringt den Brand zwar schnell unter Kontrolle, doch während Lösch- und Bergungsarbeiten muss der Tunnel in beide Richtungen komplett gesperrt werden. Verletzt wird niemand.

Sicherheit durch operative Kontinuität und Entwicklung der Schutzvorschriften

Die Präventionstätigkeiten bewegen sich im Jahr 2025 insbesondere bei der Beurteilung von Bauprojekten auf einem stabilen Niveau. Gleichzeitig stehen die Weiterentwicklung von Brandschutzstandards sowie die Überarbeitung der Naturgefahrenkarte im Fokus.

Kontinuität und fachliche Weiterentwicklung

Die Präventionstätigkeit der BGV bewegt sich im Jahr 2025 insgesamt auf einem stabilen Niveau. Während das Arbeitsvolumen im Brandschutz-Inspektorat im Vergleich zum Vorjahr weitgehend konstant bleibt, etabliert sich im Bereich Elementarschadenprävention ein leicht erhöhtes Arbeitsaufkommen. Hintergrund ist insbesondere die seit 2024 zusätzliche Beurteilung von Bauprojekten hinsichtlich des Schutzes vor Oberflächenabfluss.

Durch Beratung, Projektprüfung, Brandschutzkontrollen und Unterstützung bei freiwillig erstellten Schutzmassnahmen trägt die Prävention dazu bei, Risiken frühzeitig zu erkennen und Schäden zu verhindern.

Brandschutz: Fachkompetenz in Projekten und Normen

Das Brandschutz-Inspektorat (BSI) bearbeitet im Jahr 2025 insgesamt 2003 Bau-, Einrichtungs- und Parzellierungsgesuche. Damit bewegt sich die Zahl der eingereichten Projekte auf einem ähn-

lich hohen Niveau wie im Vorjahr. Im Rahmen dieser Verfahren prüft das BSI die Einhaltung der brandschutztechnischen Anforderungen und begleitet Bauherrschaften sowie Fachplanende bei der Umsetzung sicherer Lösungen. Mit Fokus auf die Personensicherheit führt das BSI im Jahr 2025 in 27 Beherbergungsbetrieben Brandschutzkontrollen durch.

Auch auf nationaler Ebene engagiert sich die BGV aktiv in der Weiterentwicklung technischer Grundlagen. So wirkt sie an der neuen Ausgabe der Norm SN 414022:2025 (Brandschutzanlagen) sowie an der Norm SN 411000:2025 (Niederspannungsinstallationen) mit und bringt dabei ihre praktische Erfahrung ein. Gleichzeitig fliessen die neusten technischen Entwicklungen direkt in die tägliche Arbeit ein.

Im vierten Quartal 2025 nutzt die BGV zudem die Möglichkeit, sich im Rahmen der technischen Vernetzung zur Totalrevision der Brandschutzvorschriften fachlich einzubringen und Anpassungsvorschläge einzureichen.

Ein besonderes Ereignis ist der Eurovision Song Contest, der in der St. Jakobshalle stattfindet. Obwohl der Kanton Basel-Stadt für die Organisation dieser Grossveranstaltung zuständig ist, befindet sich die Halle auf Boden des Kantons Basel-Landschaft. Damit liegt auch bei diesem Grossereignis die brandschutztechnische Begleitung bei der BGV.

Zur Förderung präventiver Massnahmen leistet die BGV im Jahr 2025 zudem Beiträge in Höhe von 184 254 Franken.

Elementarschadenprävention: Schutz vor Naturgefahren

Auch im Bereich der Elementarschadenprävention (ESP) bleibt die Nachfrage nach fachlicher Unterstützung hoch. Insgesamt beurteilt die BGV 1197 Baubewilligungsverfahren hinsichtlich Naturgefahren. Ergänzend dazu führt sie 25 Beratungen



Hagelboxen

Weitere Informationen zur Hagelbox finden Sie unter hagelschutz-einfach-automatisch.ch oder kontaktieren Sie unsere Spezialisten der Elementarschadenprävention.



durch, bei denen Bauherrschaften und Planende zu präventiven Schutzmassnahmen informiert werden.

Seit 2024 prüft die BGV Bauprojekte zusätzlich darauf, wie sie vor Oberflächenabfluss bei Starkregenereignissen geschützt sind. Diese Beurteilung hat sich inzwischen als fester Bestandteil der Verfahren etabliert und trägt dazu bei, das Risiko von Schäden durch Starkregen bereits in der Planungsphase zu reduzieren.

Darüber hinaus beteiligt sich die BGV an den Vorbereitungsarbeiten zur Überarbeitung der Naturgefahrenkarten des Kantons Basel-Landschaft. Diese Karten bilden eine wichtige Grundlage für die langfristige Planung sowie für präventive Schutzmassnahmen im Siedlungsraum.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Sensibilisierung der Bevölkerung für Naturgefahren. So organisiert die ESP erneut den Outdoor-Tag des UniKidsCamp, der 2025 in der Gemeinde Eptingen stattfindet. Passend zum Standort stehen die Themen Erdbeben und Wasser im Zentrum. Die Kinder erfahren, wie Erdbeben ein Dorf gefährden können, lernen den Weg des Mineralwassers von der Quelle bis in die Flasche kennen und entdecken, welche Lebewesen im Bach leben und wie der Erdbeben von 1969 deren Lebensraum beeinflusst hat.

Gemeinsam mit dem Hauseigentümerverband (HEV) Baselland führt die BGV im Frühling zudem erneut einen Themenabend durch. Dabei werden die Mitglieder des HEV über das Konzept der Schwammstadt informiert und darüber, wie Siedlungsräume besser auf Starkregen und zunehmende Wetterextreme vorbereitet werden können.

Zur Förderung präventiver Massnahmen unterstützt die BGV Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer mit Beiträgen von insgesamt 245 274 Franken. Ein Teil davon betrifft den Einbau von Hagelboxen. Im Berichtsjahr werden 32 solcher Geräte installiert.

Prävention als Investition in Sicherheit

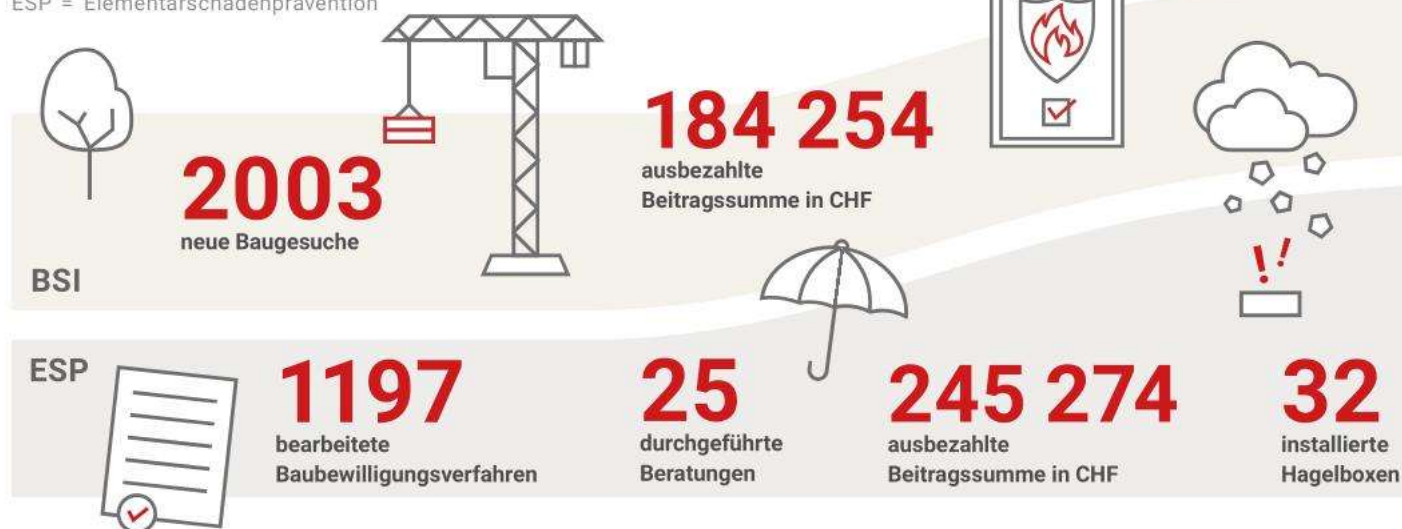
Wirksamer Schutz vor Schäden beginnt bereits bei der Planung von Bauprojekten oder bei der Weiterentwicklung technischer Standards. Mit ihrer kontinuierlichen Präventionsarbeit leistet die BGV einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit von Gebäuden und Infrastrukturen im Kanton Basel-Landschaft.



Mit Fokus auf die Personensicherheit werden in 27 Beherbergungsbetrieben Brandschutzkontrollen durchgeführt.

BSI = Brandschutz-Inspektorat

ESP = Elementarschadenprävention



Feuerwehr als tragender Pfeiler der Sicherheit

Sicherheitspolitische Fragen stehen aktuell stark im Fokus. Oft richtet sich der Blick dabei auf Armee und Polizei. Doch Sicherheit umfasst weit mehr. Auch die Feuerwehr ist ein zentraler Teil der öffentlichen Sicherheit – im Alltag ebenso wie in ausserordentlichen Lagen. 2025 zeigt sich erneut, wie wichtig eine leistungsfähige, gut ausgebildete und zeitgemäss ausgerüstete Feuerwehr für den Schutz der Bevölkerung ist.



Die Feuerwehr trägt wesentlich dazu bei, das Vertrauen in die Handlungsfähigkeit des Staates zu stärken.

Sicherheit ist mehr als Militär und Polizei

Die Diskussion über Sicherheit konzentriert sich derzeit stark auf die Armee und auf polizeiliche Themen. Aus Sicht der Feuerwehr greift das zu kurz. Sicherheit bedeutet nicht nur Landesverteidigung oder Ordnungserhalt, sondern auch konkrete Hilfe im Ereignisfall. Die Feuerwehr steht täglich im Einsatz und ist für die Bevölkerung sichtbar, greifbar und verlässlich.

Gerade in Krisensituationen erwarten die Menschen, dass sie gerettet, geschützt und unterstützt werden. Die Feuerwehr trägt wesentlich dazu bei, dieses Vertrauen in die Handlungsfähigkeit des Staates zu stärken. Sie ist deshalb nicht einfach selbstverständlich, sondern ein unverzichtbarer Teil der Sicherheitsarchitektur.

PFAS: Umweltdebatte mit Augenmass führen

Ein Thema, das die Feuerwehr auch 2025 stark beschäftigt, ist die Diskussion um PFAS-haltige Feuerlöschmittel. In der öffentlichen Debatte werden Feuerwehren dabei teilweise als Verursacher von Umweltbelastungen dargestellt. Diese Sichtweise greift zu kurz. Die Feuerwehren in der Region Basel haben ihre Hausaufgaben gemacht: PFAS-haltige Löschschäume werden nicht mehr eingesetzt.

Gleichzeitig bleibt festzuhalten, dass Brandereignisse immer eine Belastung für die Umwelt darstellen – unabhängig von einzelnen Stoffgruppen. Die Feuerwehr schützt die Umwelt durch ihre Tätigkeit fast täglich, indem sie Brände bekämpft, Schäden begrenzt und grössere Folgeschäden verhindert. Die aktuelle Entwicklung zeigt jedoch, dass das Thema PFAS die Feuerwehren auch in Zukunft politisch und fachlich begleiten wird.

Einsätze: rasch, vielseitig und vernetzt

Auch 2025 rücken die Baselbieter und Basler Feuerwehren zu jeder Tages- und Nachtzeit aus. Neben den vielen kleineren Ereignissen fordern auch mehrere besondere Einsätze die Einsatzkräfte. Dazu zählt der Brand eines Hafenkrans in Basel am 18. Mai oder das Sturmtief «Benjamin» vom 23. Oktober 2025. Auch der Grossbrand in Kaiseraugst AG beansprucht zahlreiche Einsatzmittel aus der Region Basel.

Gerade solche Ereignisse zeigen, wie wichtig die regionale und interkantonale Zusammenarbeit ist. Unterstützung funktioniert rasch, kompetent und unkompliziert. Sichtbar wird zudem, dass sich die Einsatzlandschaft verändert: Brände in Entsorgungs- und Recyclingfirmen nehmen zu. Fahr-

Der vollständige
Einsatzbericht 2025
ist hier einsehbar:



Brand in Anwil,
15. Mai 2025



Brand in Allschwil, 9. Januar 2025

zeugbrände in Strassentunnelanlagen gehören ebenso jedes Jahr zum Einsatzspektrum. Die Feuerwehr ist damit mit immer vielfältigeren und komplexeren Szenarien konfrontiert.

Beschaffungen, Logistik und Beiträge

Damit die Feuerwehren ihre Aufgaben auch künftig wirksam erfüllen können, investiert die BGV gezielt in Fahrzeuge, Material und Logistik. Im Berichtsjahr erfolgt die Ausschreibung von fünf neuen Stützpunkt-Tanklöschfahrzeugen als Ersatzbeschaffung. Diese werden vollumfänglich in Beschaffung, Wartung sowie Betrieb und Unterhalt durch die BGV finanziert. Zusätzlich können in einer gepoolten Beschaffung fünf subventionierte Tanklöschfahrzeuge für Ortsfeuerwehren ausgeschrieben werden.

Ergänzend dazu beschafft die BGV drei Leermulden für Stützpunkte sowie einen weiteren Grosslüfter für den Standort der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs. Gemeinsam mit der Gebäudeversicherung Zürich erfolgt zudem die Ausschreibung neuer Brandschutzbekleidung für alle Angehörigen der Feuerwehr im Baselbiet. Die enge Zusammenarbeit über Kantonsgrenzen hinweg bewährt sich auch in diesem Bereich. Diese zentrale Lösung bietet wesentliche Vorteile gegenüber Beschaffungslösungen auf kommunaler Stufe.

Ein weiterer Beitrag zur Nachwuchsförderung ist die Bekleidung der Jugendfeuerwehren. Diese wird über das Feuerwehr-Logistikzentrum Basel-Landschaft der BGV an die Angehörigen aller Jugendfeuerwehren abgegeben und vollständig durch die BGV bzw. durch die Rettung Basel-Stadt finanziert.

Die finanzielle Unterstützung bleibt substanziell: Für Wasserversorgungsanlagen werden über 210 000 Franken ausbezahlt, für Feuerwehrfahr-





Am Ausbildungsrapport 2025 werden sechs neue Instruktorinnen und Instruktoren befördert.

zeuge rund 628 000 Franken. Für Beiträge, Geräte und Ausrüstungsmittel wendet die BGV insgesamt über 2,7 Millionen Franken auf. Hinzu kommt die Finanzierung der kantonalen Ausbildungskurse sowie von Beiträgen an Institutionen und Verbände.

Feuerwehr der Zukunft

Die bestehenden Strukturen der Feuerwehr haben sich bewährt, stehen jedoch zunehmend unter Druck. Steigende Fluktuation sowie höhere Kosten für Personal, Material und Ausbildung erfordern eine Weiterentwicklung. Gleichzeitig nehmen die Anforderungen durch komplexere Einsatzlagen weiter zu.

Das «À-jour-Halten» der rund 2400 Feuerwehrleute im Kanton bleibt organisatorisch und finanziell anspruchsvoll. Der Regierungsrat beschliesst deshalb die Weiterführung des Projekts «Feuerwehr der Zukunft». Breit abgestützte Arbeitsgruppen vergleichen die Konzeption 2030 der Feuerwehr Koordination Schweiz mit der Situation im Kanton Basel-Landschaft und bringen ihre Sichtweise für die Weiterentwicklung ein. Die Projektleitung liegt bei der BGV.

Aus- und Weiterbildung auf hohem Niveau

Die bikantonale Feuerwehr-Ausbildung mit Basel-Stadt verläuft 2025 erfolgreich. Besonders hervorzuheben ist die Durchführung des Kurses Offizier II in Reinach BL, der künftig jährlich für 32 Teilnehmende angeboten wird. Auch der Weiterbildungskurs für Einsatzleitende startet erfolgreich am neuen Standort in Muttenz.

Insgesamt nehmen 2236 Feuerwehrangehörige an der bikantonalen Ausbildung teil. Hochgerechnet entspricht dies 3709 Kursteilnehmer-

tagen. Durchschnittlich leisten die 43 Angehörigen des Instruktorienkorps beider Basel rund 17 Dienstage im Jahr – zusätzlich zu ihrem Engagement als Miliz- oder Berufsfeuerwehrleute. Sie haben einen Teilzeitarbeitsvertrag mit der BGV. Ein weiterer Meilenstein ist die erneute eduQua-Zertifizierung. Das Feuerwehr-Inspektorat darf bereits zum fünften Mal in Folge das Qualitätszertifikat entgegennehmen. Es bestätigt den hohen Standard der gesamten bikantonalen Feuerwehr-Ausbildung.

Ein zusätzlicher Entwicklungsschritt ist die Einführung des neuen Abendmoduls «Vegetationsbrand». Der Fokus liegt auf Ereignissen, wie sie in unseren Breitengraden vorkommen, sowie auf deren praktischer Bekämpfung. Damit wird die Ausbildung gezielt an die aktuellen Einsatzanforderungen angepasst. Die BGV hält in Laufen und Sissach entsprechendes Material vor.

Dank und Anerkennung

Herzlichen Dank an alle Feuerwehrleute für ihren Einsatz und ihr Engagement zugunsten der Bevölkerung beider Kantone. Ein besonderer Dank gilt auch allen Partnerinnen und Partnern sowie den Arbeitgebern der Milizfeuerwehrleute, die dieses Engagement mittragen und damit einen wichtigen Beitrag zu einer funktionierenden Sicherheitsstruktur leisten.



Für Beiträge, Geräte und Ausrüstungsmittel wendet die BGV insgesamt über 2,7 Millionen Franken auf.



Kennzahlen

Feuerwehr-Inspektorat

Feuerwehrangehörige in Basel-Landschaft	2 406
Einsätze	4 187

Finanzbeiträge an Gemeinden/Betriebe	CHF 1 817 369
Beiträge an Wasserversorgungsanlagen	CHF 210 883
Beiträge an Feuerwehrfahrzeuge	CHF 628 637
Total	CHF 2 656 888

Ausrüstung Angehörige der Feuerwehr/Logistikzentrum (exkl. Abschreibungen)	CHF 957 954
--	-------------

Personelles

Feuerwehrinstruktoren

Ein Feuerwehrinstruktor ist im Jahr 2025 aus dem Instruktorendienst ausgeschieden:

Hptm Reto Wunderskirchner	13 Dienstjahre
---------------------------	----------------

Instruktorereintritte per 1. Januar 2026:

Hptm Cyrill Brügger
Hptm Rolf Degen
Hptm Sven Gaugler
Hptm Eveline Lenherr
Hptm George Oberli
Hptm Stefan Salathe

Per 1. Januar 2026 gehören dem Instruktorenkörpers 48 nebenamtliche Instruktorinnen und eine nebenamtliche Instruktorin an.

Feuerwehrkommandanten

Abtretende Feuerwehrkommandanten per 31. Dezember 2025:

Kommandant	Feuerwehr
Daniel Hachen	Bölchen
Marco Jenni	Farnsburg
Markus Burger	Laufen
Silvan Schweizer	Liesberg
Florian Steiner	Wenslingen – Oltingen

Basel-Landschaft

Am 31. Dezember 2025 bestanden im Kanton Basel-Landschaft 19 Feuerwehrverbünde:

- Aesch – Arlesheim – Duggingen – Grellingen – Pfeffingen – Reinach
- Allschwil – Schönenbuch
- Arboldswil – Titterten
- Arisdorf – Büren SO – Hersberg – Liestal – Lupsingen – Nuglar-St. Pantaleon SO – Seltisberg
- Bubendorf – Ramlinsburg – Ziefen
- Buckten – Häfelfingen – Känerkinden – Läufelfingen – Rümlingen – Wittinsburg
- Buus – Maisprach
- Diegten – Eptingen – Tenniken
- Frenkendorf – Füllinsdorf
- Gelterkinden – Tecknau – Rickenbach
- Hölstein – Niederdorf – Lampenberg – Bennwil
- Laufen – Wahlen – Röschenz – Dittingen – Blauen – Zwingen – Roggenburg – Nenzlingen
- Ormalingen – Anwil – Hemmiken – Rothenfluh
- Reigoldswil – Lauwil
- Rünenberg – Kilchberg – Zeglingen – Wisen SO
- Sissach – Zunzgen – Itingen – Nussdorf
- Thürnen – Diepfingen – Böckten
- Waldenburg – Oberdorf – Liedertswil
- Wenslingen – Oltingen

Ausserkantonale

- Augst BL – Giebenach BL – Kaiseraugst AG
- Burg i.L. BL – Metzerlen/Mariastein SO – Rodersdorf SO

Ausbildung

Interkantonales

Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa)

Das interkantonale Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) wurde durch die Basellandschaftliche und die Solothurnische Gebäudeversicherung gegründet und wird von diesen paritätisch getragen. Den Angehörigen der Feuerwehren stellt das ifa optimale Trainingsanlagen zur Verfügung, auf denen der Ernstfall realitätsnah, effizient und sicher trainiert werden kann.



**Ein grosses
Dankeschön
allen Feuer-
wehrleuten in
beiden Basel.**

Überschussbeteiligung dank finanzieller Stabilität

Das Versicherungsjahr 2025 verläuft insgesamt stabil. Grössere Schadenereignisse bleiben aus, gleichzeitig optimiert die BGV ihre Abläufe und forciert deren Weiterentwicklung. Im Fokus stehen die Überschussbeteiligung sowie eine noch stärkere Digitalisierung.

Ein stabiles Versicherungsjahr

Das Schadenjahr 2025 bewegt sich insgesamt im Rahmen eines durchschnittlichen Jahres. Überdurchschnittliche, folgenschwere oder flächendeckende Naturereignisse bleiben aus. Die Schadenentwicklung bewegt sich damit im erwarteten Bereich.

Diese stabile Entwicklung ermöglicht es der BGV, weiter auf eine Anpassung der Prämientarife zu verzichten. Ebenso bleibt der Versicherungsindex 2025 unverändert. Dank der aufgebauten Reserven können Schwankungen bei den Schadenzahlungen abgedeckt werden, wodurch die Prämientarife für die Versicherten seit vielen Jahren auf einem konstanten Niveau gehalten werden können.

Ein erfreuliches Ereignis ist die Ausschüttung einer Überschussbeteiligung. Aufgrund eines guten Geschäftsjahres 2024 fliessen im Jahr 2025 rund 15 Millionen Franken zurück an die

Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer im Kanton Basel-Landschaft. Die Ausschüttung des Rechnungsüberschusses wird mit der Jahresprämienrechnung 2025 verrechnet. Es ist das erste Mal seit rund 15 Jahren, dass eine solche Ausschüttung vorgenommen wird. Gleichzeitig ist es die erste Überschussbeteiligung seit Inkrafttreten des Gebäudeversicherungsgesetzes (GVG BL) im Jahr 2023, welches diese Möglichkeit ausdrücklich vorsieht.

Digitalisierung der Versicherungsprozesse

Neben dem Tagesgeschäft steht im Jahr 2025 vor allem die Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur im Zentrum. Mit der Einführung der neuen Kernsoftware TRIAS, die seit 2023 schrittweise ausgebaut wird, erfolgt eine technologische Weiterentwicklung der Versicherungsprozesse. Die Software bildet zentrale Abläufe der Versicherung ab und sorgt für eine effizientere Be-



Neben dem Tagesgeschäft steht im Jahr 2025 vor allem die Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur im Zentrum.

Die Mitarbeitenden der BGV stehen den Kundinnen und Kunden täglich mit Rat und Tat zur Verfügung.





Auch bei telefonischen Auskünften stehen Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft an erster Stelle.

arbeitung der verschiedenen Prozesse. Im Berichtsjahr liegt der Fokus insbesondere auf der digital gestützten Weiterentwicklung der Gebäudeschätzung innerhalb des Systems. Ziel ist es, den gesamten Ablauf – vom Schätzungsbegehren bis zur Erstellung der Versicherungsdokumente – digital und möglichst durchgängig abzubilden.

Die Weiterentwicklung von TRIAS stellt gleichzeitig eine organisatorische Herausforderung dar. Neben der Projektarbeit gilt es, den laufenden Betrieb jederzeit zuverlässig sicherzustellen.

Wussten Sie schon?

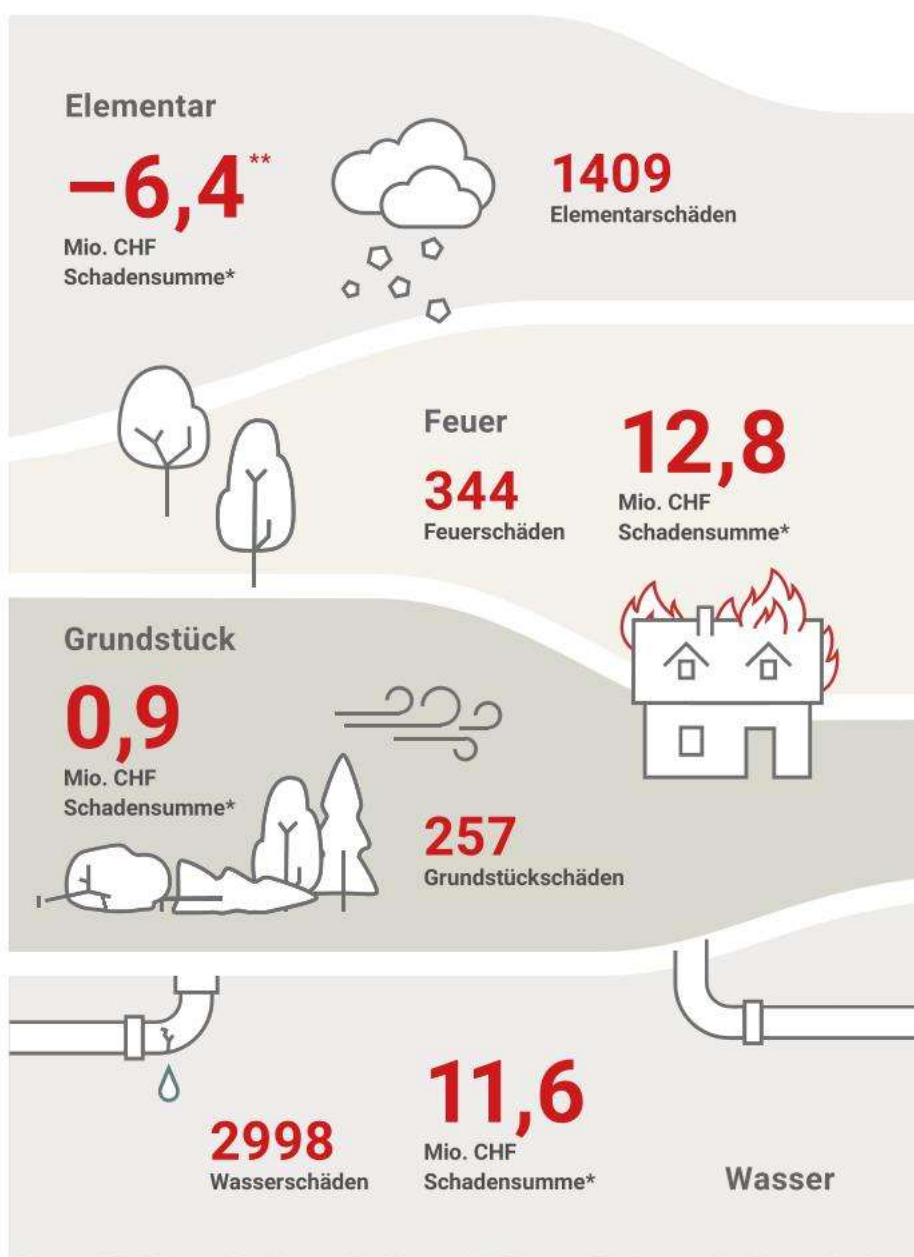
Neben der obligatorischen Gebäudeversicherung bietet die BGV auch eine freiwillige Versicherung für weitere bauliche Objekte an. Als solche gelten unbewegliche Bauten, die auf Dauer erstellt und nicht mit einem Gebäude verbunden sind.

Dazu zählen unter anderem Stützmauern, Gartenhäuser, Velounterstände, Carports oder Schwimmbassins.

Gerade bei Unwettern oder Bränden können auch solche Bauten beschädigt werden. So kann beispielsweise ein Sturm eine Sichtschutzwand zerstören oder ein Hagelereignis einen Velounterstand beschädigen. Eine passende Zusatzdeckung hilft, solche Schäden finanziell abzufedern.

Die freiwillige Versicherung ergänzt den bestehenden Versicherungsschutz gezielt und ermöglicht eine Absicherung weiterer baulicher Anlagen rund um das Gebäude.

Die ausführlichen Versicherungsbedingungen sind mittels QR-Code einsehbar.



* Bruttozahlen (Details auf S. 56, Kapitel 6.2)

** Die ausgewiesene Schadenssumme ergibt sich aus der Auflösung von Reserven aus dem Rekordjahr 2022 in Kombination mit einem schadenarmen Verlauf des Jahres 2025.





BGV-Persönlichkeiten 2025

Die 83 Mitarbeitenden der BGV nutzen die Vielfältigkeit des futuro-Gebäudes in Liestal zum aktiven und bereichsübergreifenden Austausch. Scannen Sie den QR-Code für die Vogelperspektive.

Persönlichkeiten

Der Verwaltungsrat der BGV

Der Verwaltungsrat der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV) besteht aus sieben Mitgliedern. Nicole Kistler ist Präsidentin, während Philippe Moulin das Vizepräsidium ausübt.

Reto Wolf
Betriebsökonom,
Therwil

Stephanie Fehlmann Kühnis
Eidg. dipl. Treuhandexpertin,
Augst

Olivier Waldner
Dipl. Elektroingenieur HTL,
Allschwil



Hannes Baader
Rechtsanwalt,
Gelterkinden

Nicole Kistler
Eidg. dipl. Versicherungs-
fachfrau, Allschwil

Philippe Moulin
Eidg. dipl. Immobilien-
Treuhand, Oberwil

Hans Ruosch
Elektroingenieur HTL /
Betriebsingenieur STV,
Bottmingen

Persönlichkeiten

Die Geschäftsleitung der BGV

Die Schutz-Trias ist mit den Geschäftsbereichsleitern Prävention, Feuerwehr und Versicherung auch in der Geschäftsleitung der BGV abgebildet. Komplettiert wird sie durch den Vorsitzenden der Geschäftsleitung und seinen Stellvertreter.

Silvan Koch

Stv. Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Christian Pestalozzi

Vorsitzender der
Geschäftsleitung a.i.

Stefan Grütter

Leiter Geschäftsbereich
Versicherung



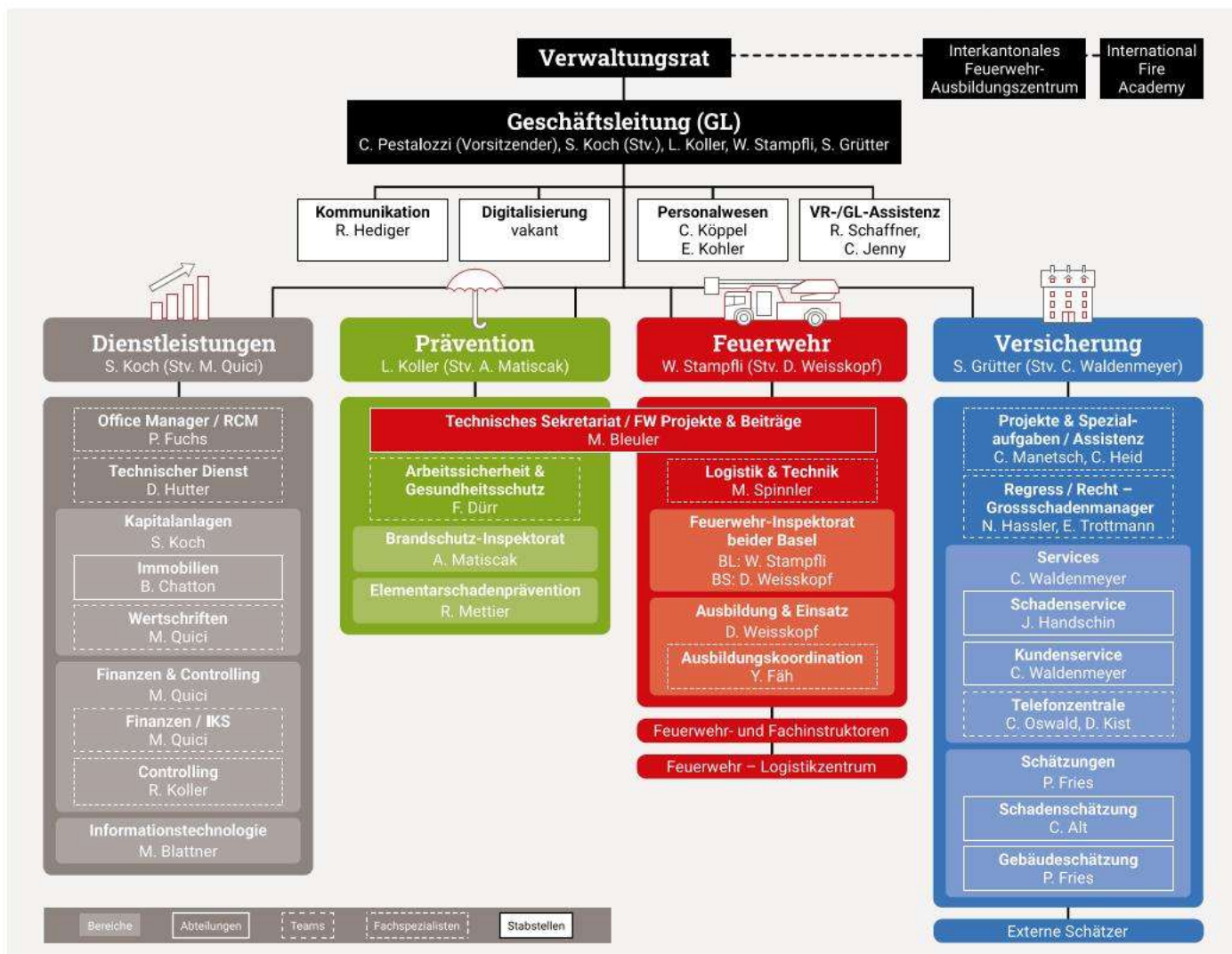
László Koller

Leiter Geschäftsbereich
Prävention

Werner Stampfli

Leiter Geschäftsbereich
Feuerwehr

So ist die BGV aufgestellt



Unsere Partnerinnen und Partner im Auftragsverhältnis

Feuerwehreinstruktoren

Philipp Binggeli, Allschwil | Martin Bleuler, Diegten | Florian Brack, Liestal | Patrick Feuz, Arlesheim | Sascha Flück, Liesberg | Martin Forster, Zwingen | Andreas Gerber, Aesch | Andreas Geu, Rickenbach | Tobias Goosens, Binningen | Samuel Grossen, Binningen | Sergio Haymoz, Laufen | Oliver Hofer, Rheinfelden | Sebastian Honegger, Ettingen | Christoph Jenni, Pratteln | Simon Kaiser, Sissach | Remo Kämpfer, Zunzgen | Marc Knöri, Allschwil | Ralf Koster, Arlesheim | Niklaus Lerch, Birsfelden | Pascal Lochiger, Reinach | Beat Lurz, Sissach | Hansjörg Marti, Allschwil | Santiago Morales, Riehen | Michel Müller, Brislach | Dominique Ritter, Diepfingen | Ulrich Roth, Langenbruck | Philipp Salathé, Waldenburg | Daniel Schenker, Frenkendorf | Benjamin Schmid, Muttentz | Daniel Spiess, Buckten | Markus Spiess, Wittinsburg | Werner Stampfli, Zeglingen | Patrick Stauffer, Möhlin | Dominik Straumann, Muttentz | Andreas Suter, Arlesheim | Stephan Volery, Muttentz | Fabian Waeber, Lausen | Andreas Wagner, Liestal | Daniel Weisskopf, Pratteln | Reto Wunderskirchner, Rothenfluh | Christian Wyss, Reinach | Christoph Wytenbach, Reinach

Gebäudeschadenschätzende

Michel Aebi, Oberwil | Daniel Blaser, Zwingen | Markus Bürgin, Liestal | Michael Kessler, Oberwil | Roger Maurer, Waldenburg | Thomas Schafroth, Lausen | Nicole Schweizer, Diegten | Rosario Tripodi, Basel

Grundstückschadenschätzende

Walter Bussinger, Rickenbach | Hannes Gass, Oltingen | Anna Kessler Seiz, Füllinsdorf | Christian Kleiber, Birsfelden | Roger Maurer, Waldenburg | Gerhard Walser, Liesberg | Bruno Zumbrunn, Wittinsburg

Gebäudeschätzende

Martin Abt, Binningen | Markus Bürgin, Liestal | Fabio Catanzariti, Muttentz | Daniel Däster, Lausen | Christian Heckendorn, Oberdorf | Michael Kessler, Oberwil | Andreas Kienberger, Frenkendorf | Luzia Lasser, Oberwil | Marco Osterwalder, Basel | Pascal Porchet, Liestal | Dan Steiner, Muttentz | Silvia Vogt-Ritter, Sissach

Ein verlässliches Netzwerk

Ein starkes Netzwerk ermöglicht Ergebnisse, die nur dank einer optimalen Nutzung von Synergien zustande kommen können. Die Informationsplattform zum Schutz vor Naturgefahren, die Wetteralarm-App und der automatische Hagelschutz für Storen sind hierfür bedeutende Beispiele.



Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen (VKG)

Die VKG koordiniert und unterstützt als Dachverband die Tätigkeiten von 18 selbstständigen Gebäudeversicherungen. Ebenso koordiniert die VKG die Gemeinschaftsorganisationen der Gebäudeversicherungen.

vkg.ch



Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF)

Die VKF unterstützt die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) bei der Verhinderung von Personen- und Gebäudeschäden. Sie erbringt Dienstleistungen sowohl im Brandschutz als auch in der Prävention von Naturgefahren.



Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS)

Die PS fördert Projekte angewandter Forschung, welche sich mit integralem, gebäudebezogenem Risikomanagement befassen.



Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)

Der IRV bietet den Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) die Möglichkeit, sich gegen die Risiken Feuer und Elementar rückzuversichern. Er stellt den KGV Produkte und Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Risikomanagement und dem Risikotransfer bereit.



Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung (SPE)

Der SPE stellt seinen Mitgliedern im Fall eines Erdbebens pro Kalenderjahr maximal zweimal 2 Milliarden Franken zur Verfügung.



Feuerwehr Koordination Schweiz

Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS)

Die FKS ist schweizweit und für das Fürstentum Liechtenstein Ansprechstelle für alle nationalen Feuerwehrfragen. Sie koordiniert und behandelt Fragen, die für das Feuerwehrwesen als öffentliche Aufgabe der Kantone und des Fürstentums Liechtenstein von gemeinsamem Interesse sind.

feukos.ch

Verantwortungsvolle Führung und wirksame Aufsicht

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung (BGV) verfügt über klare Führungs- und Kontrollstrukturen. Definierte Zuständigkeiten und transparente Prozesse gewährleisten eine effiziente, gesetzeskonforme und nachhaltige Steuerung der Organisation.



Die Tätigkeit der BGV in den Bereichen Prävention, Feuerwehr und Versicherung basiert auf den einschlägigen gesetzlichen Grundlagen des Kantons Basel-Landschaft.

Grundsätze der Corporate Governance

Die BGV richtet ihre Unternehmensführung an den Grundsätzen einer verantwortungsvollen, transparenten und nachhaltigen Corporate Governance aus. Ziel ist es, eine effiziente Führung und Kontrolle der Organisation sicherzustellen sowie das Vertrauen der Versicherten, der Öffentlichkeit und der politischen Gremien zu stärken.

Die Tätigkeit der BGV in den Bereichen Prävention, Feuerwehr und Versicherung basiert auf den einschlägigen gesetzlichen Grundlagen des Kantons Basel-Landschaft. Ergänzend gelten die Bestimmungen des Gesetzes über die Beteiligungen (Public Corporate Governance, PCGG), das die Anforderungen an die Steuerung und Aufsicht von öffentlichen Unternehmen regelt.

Die Oberaufsicht über die BGV liegt beim Landrat, während der Regierungsrat im Rahmen der Eigentümerstrategie die Leitlinien der Unternehmensstrategie sowie die mittelfristigen Ziele des Kantons für den Umgang mit der BGV festlegt.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der BGV besteht aus sieben Mitgliedern. Er legt die strategische Ausrichtung fest, überwacht die Geschäftstätigkeit und sorgt für eine angemessene Organisation und Kontrolle. Per 1. Januar 2025 werden drei neue Mitglieder (Hannes Baader, Olivier Waldner und Reto Wolf) in den Verwaltungsrat gewählt. Mit dieser Erneuerung wird die Zusammensetzung des Gremiums gezielt weiterentwickelt und an die aktuellen Anforderungen angepasst.

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung der BGV besteht aus fünf Mitgliedern und ist für die operative Führung ver-

antwortlich. Sie setzt die strategischen Vorgaben des Verwaltungsrates um und stellt den laufenden Betrieb sicher.

Im Berichtsjahr 2025 wählt der Verwaltungsrat Simon Hürlimann als neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung. Der Amtsantritt erfolgt per 1. März 2026.

Revision und Kontrolle

Die externe Revisionsstelle der BGV ist unverändert die Balmer-Etienne AG, Luzern. Sie prüft die Jahresrechnung sowie die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und berichtet dem Verwaltungsrat über die Ergebnisse ihrer Tätigkeit.

Die BGV verfügt zudem über geeignete Instrumente zur Sicherstellung einer wirksamen internen Kontrolle sowie eines verantwortungsvollen Risikomanagements.

Nachhaltigkeit

Ein besonderer Fokus liegt auf den Auswirkungen des Klimawandels, der die BGV auch bei der Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben betrifft. Mit ihrer Anlagestrategie leistet die BGV einen Beitrag zur Erreichung des Pariser Klimaabkommens sowie zum Netto-Null-Ziel 2050 des Bundes.

Die BGV verfolgt bei ihren Finanzanlagen eine Nachhaltigkeitsstrategie, welche neben der wirtschaftlichen Performance konsequent ökologische, soziale und Governance-Aspekte (ESG) berücksichtigt. Ergänzend zu den traditionellen Anlagen wurde ein Portfolio aufgebaut, das auf nachhaltige und wirkungsorientierte Kriterien ausgerichtet ist.

Auch im Immobilienbereich wird auf nachhaltige Bau- und Energiestandards geachtet. Bei Sanierungen wird jeweils geprüft, ob der Einsatz von Photovoltaikanlagen sinnvoll ist. Derzeit sind entsprechende Anlagen auf vier eigenen Gebäuden installiert.

Kommentar zur Jahresrechnung

Die BGV erzielt im Jahr 2025 ein positives Betriebsergebnis von 8 Millionen Franken aus dem Kerngeschäft. Das erfreuliche Ergebnis aus den Kapitalanlagen trägt zusätzlich zur Steigerung des Jahresgewinnes auf 59,2 Millionen Franken bei.



Das positive Ergebnis unterstreicht die langfristig ausgerichtete Finanzpolitik der BGV.

Solides Ergebnis in einem stabilen Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr 2025 verläuft insgesamt stabil. Aussergewöhnliche Schadenereignisse bleiben aus, gleichzeitig entwickelt sich das finanzielle Ergebnis auf einem konstant hohen Niveau. Die BGV erwirtschaftet einen Jahresgewinn von 59,2 Millionen Franken und liegt damit leicht über dem Vorjahr.

Kerngeschäft unter leicht höherer Schadenbelastung

Das Ergebnis aus dem Kerngeschäft beträgt 8,0 Millionen Franken (Vorjahr: 10,4 Millionen Franken). Hauptgrund für den Rückgang ist eine höhere Schadensumme von 29,2 Millionen Franken (Vorjahr: 24,7 Millionen Franken).

Trotz dieser Zunahme bewegt sich die Schadenbelastung im Rahmen eines durchschnittlichen Jahres. Grössere, folgenschwere Ereignisse bleiben aus.

Kapitalanlagen als stabile Ertragsquelle

Die Kapitalanlagen leisten erneut einen wesentlichen Beitrag zum Gesamtergebnis. Die BGV erzielt im Jahr 2025 eine Rendite von 6,6 Prozent (Vorjahr: 6,7 Prozent).

Das Anlageumfeld bleibt von Unsicherheiten geprägt. Die breit diversifizierte Anlagestrategie mit einer ausgewogenen Aufteilung zwischen Wertpapieren und Immobilien bewährt sich jedoch und sorgt für stabile Erträge.

Langfristige Finanzpolitik zeigt Wirkung

Das positive Ergebnis unterstreicht die langfristig ausgerichtete Finanzpolitik der BGV. Durch eine vorsichtige Reservenbildung und eine stabile Anlagestrategie ist sie in der Lage, Schwankungen im Versicherungsgeschäft auszugleichen und

verlässliche Rahmenbedingungen für die Versicherten zu schaffen.

Ausblick auf 2026

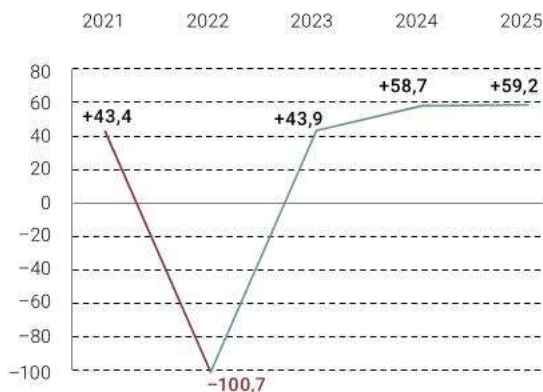
Die robuste finanzielle Basis sowie das erfolgreiche Geschäftsjahr 2025 bilden die Grundlage für weitere Massnahmen zugunsten der Versicherten. So wird die BGV im Jahr 2026 erneut eine Überschussbeteiligung ausrichten können. Gleichzeitig wird der Versicherungsindex per 1. Januar 2026 von 146 auf 155 Punkte angepasst. Damit trägt die BGV der Entwicklung der Baukosten Rechnung und stellt sicher, dass der Versicherungsschutz den aktuellen Wiederherstellungswerten entspricht.

Kontinuität und Verlässlichkeit

Eine ausgewogene Kapitalanlagestrategie, ein mehrschichtiges Rückversicherungssystem sowie eine angemessene Risikopolitik schaffen der BGV die notwendigen, stabilen Rahmenbedingungen, um auch künftig eine verlässliche Partnerin für die Versicherten im Kanton Basel-Landschaft zu sein.

Entwicklung Jahresgewinn/-verlust

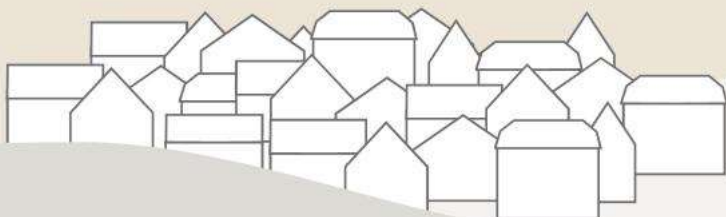
in Mio. CHF



Zahlen auf einen Blick

83 900

Kunden



104,7

Mrd. CHF
Versicherungskapital

5008

Schadenmeldungen



18,8

Mio. CHF (brutto)
Schadensumme



13,7

Mio. CHF Ertrag
aus Präventions- und
Feuerwehrabgaben



56,1

Mio. CHF
Prämien-
einnahmen



17,4

Mio. CHF
Aufwand Prävention
und Feuerwehr



2406

Angehörige der
Feuerwehr
Basel-Landschaft

8,0

Mio. CHF
betriebliches
Ergebnis ohne
Kapitalanlagen



59,2

Mio. CHF
Jahresgewinn

Weitere Kennzahlen
aus dem Jahr 2025
finden Sie online:



folgt

The cover features a solid taupe background. A large, white, diamond-shaped graphic is positioned on the right side, pointing towards the center. The text 'Finanzbericht 2025' is printed in a red, sans-serif font within the white diamond.

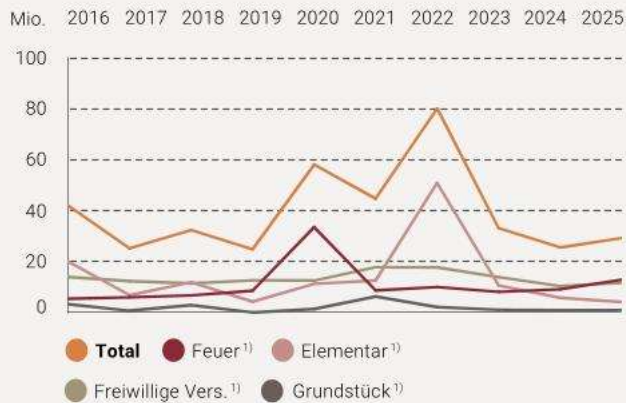
Finanzbericht 2025

Inhalt

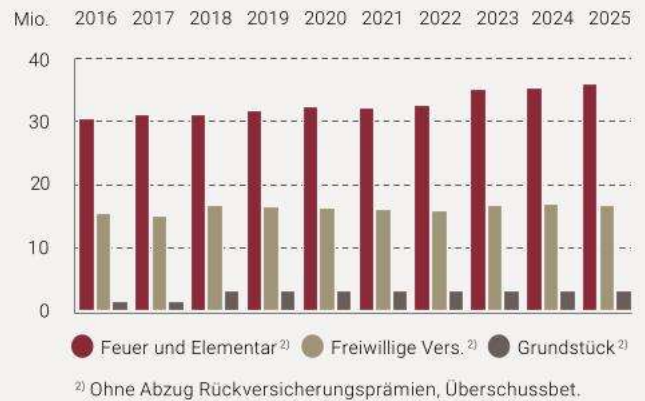
Kennzahlen	27
Jahresrechnung 2025	
Bilanz	28
Erfolgsrechnung	29
Geldflussrechnung	30
Eigenkapitalnachweis	31
Anhang 2025	
1 Allgemeines	32
2 Grundsätze	33
3 Sicherstellung der Risikotragfähigkeit	36
4 Segmenterfolgsrechnungen	38
5 Erläuterungen zur Bilanz	46
6 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	56
7 Andere Angaben	64
8 Bericht der Revisionsstelle	65

Kennzahlen

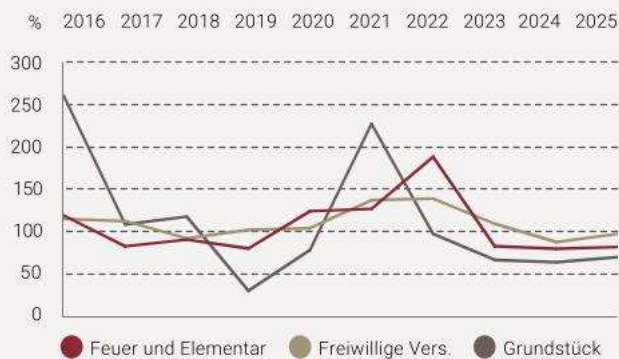
Schadenaufwand in Mio. CHF



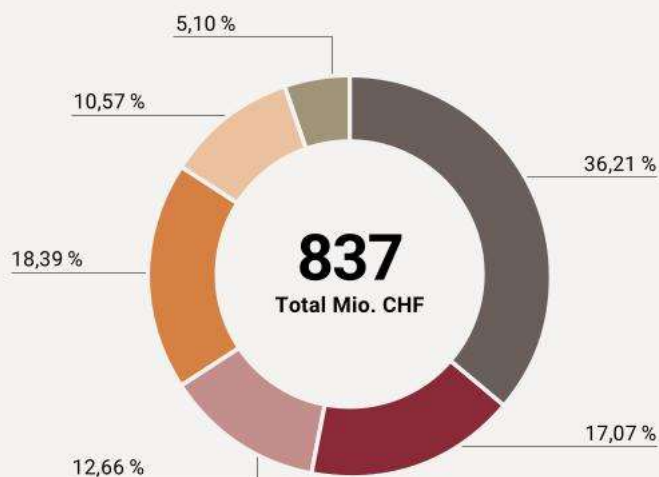
Prämieneinnahmen in Mio. CHF



Combined Ratio in Prozent



Performance in Prozent



Kapitalanlagen per 31.12.2025

in CHF

Liegenschaften, Grundstücke	303 138 641
Aktien Schweiz	142 857 534
Aktien Ausland	106 005 587
Obligationen CHF	153 988 136
Obligationen Fremdwährung	88 485 992
Liquide Mittel Wertschriften, Darlehen, Baukonten, Geldmarktanlagen	42 675 201
Total	837 151 091

Bilanz

Aktiven	Anhang	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Flüssige Mittel	5.1	38 702 783	12 490 874
Forderungen	5.2	3 750 355	4 305 902
Aktive Rechnungsabgrenzungen		63 547	46 485
Umlaufvermögen		42 516 685	16 843 261
Sachanlagen	5.3	5 308 960	6 050 338
Beteiligungen	5.4	32 174 828	31 379 104
Wertschriften		492 311 905	489 600 518
Darlehen kurzfristig		104 000	0
Darlehen langfristig		4 500 492	4 100 492
Immobilien		340 234 694	330 338 580
Kapitalanlagen	5.5	837 151 091	824 039 590
Immaterielle Anlagen	5.6	0	0
Anlagevermögen		874 634 879	861 469 032
Total Aktiven		917 151 564	878 312 293
Passiven			
Verbindlichkeiten	5.7	3 443 237	3 675 824
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5.8	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen		454 766	264 162
Kurzfristiges Fremdkapital		3 898 003	3 939 986
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5.9	0	0
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	5.10	50 497 378	54 687 676
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	5.11	1 703 631	2 373 426
Langfristiges Fremdkapital		52 201 009	57 061 102
Fremdkapital		56 099 012	61 001 088
Eigenkapital	siehe Eigenkapitalnachweis	861 052 552	817 311 205
Total Passiven		917 151 564	878 312 293

Jahresrechnung 2025

Erfolgsrechnung

	Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	6.1	50 176 638	48 559 813
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	6.2	-29 239 008	-24 707 262
Solidaritätsausgleich	6.3	-454 928	-584 528
Betriebsertrag	4	16 927 333	16 485 355
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	4	-30 654 305	-29 750 475
Übriger betrieblicher Ertrag	6.4	1 249 408	563 293
Übriger betrieblicher Aufwand	6.4	-2 289	-187 326
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen		8 002 849	10 378 870
Ertrag aus Kapitalanlagen		64 873 939	69 577 377
Aufwand aus Kapitalanlagen		-13 724 438	-21 240 704
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	6.5	51 149 501	48 336 673
Betriebliches Ergebnis		59 152 350	58 715 543
Ausserordentliches Ergebnis	6.6	0	0
Jahresgewinn (-verlust)		59 152 350	58 715 543

Jahresrechnung 2025

Geldflussrechnung

	2025 CHF	2024 CHF
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Gewinn/Verlust	59 152 350	58 715 543
Abschreibung/Zuschreibung auf		
Kapitalanlagen (realisierte und nicht realisierte Kurs-/Verkehrswertgewinne)	-41 806 990	-46 264 051
Kapitalanlagen (realisierte und nicht realisierte Kurs-/Verkehrswertverluste)	7 724 362	16 900 797
Beteiligungen	-795 724	171 382
Sachanlagen	1 690 047	1 290 225
Immaterielle Anlagen	0	61 125
Zunahme/Abnahme von		
Versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-4 190 298	-13 340 792
Nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	-669 795	1 226 014
Gewinn/Verlust aus Abgängen von		
Sachanlagen	-4 989	-8 671
Beteiligungen	0	0
Zunahme/Abnahme von		
Forderungen	555 547	1 515 416
Aktiven Rechnungsabgrenzungen	-17 062	21 686
Passiven Rechnungsabgrenzungen	190 604	80 920
Verbindlichkeiten	-232 587	2 674 058
Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cash Flow)	21 595 465	23 043 652
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Kapitalanlagen	-64 168 528	-198 769 151
Devestitionen Kapitalanlagen	85 139 655	167 169 472
Investitionen Sachanlagen	-963 293	-3 498 598
Devestitionen Sachanlagen	19 613	113 680
Investitionen Beteiligungen	0	0
Devestitionen Beteiligungen	0	0
Investitionen immaterielle Anlagen	0	0
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	20 027 447	-34 984 597
Geldfluss aus Finanzierung		
Rückzahlung kurzfristiges Darlehen	0	0
Aufnahme kurzfristiges Darlehen	0	0
Rückzahlung Hypothek	0	-1 000 000
Auszahlung Überschussbeteiligung	-15 411 003	0
Total Geldfluss aus Finanzierung	-15 411 003	-1 000 000
Veränderung flüssige Mittel	26 211 909	-12 940 945
Flüssige Mittel per 01.01.	12 490 874	25 431 819
Veränderung flüssige Mittel	26 211 909	-12 940 945
Flüssige Mittel per 31.12.	38 702 783	12 490 874

Jahresrechnung 2025

Eigenkapitalnachweis

Total

Eigenkapital per 31.12.2023	758 595 662
Jahresgewinn 2024	58 715 543
Eigenkapital per 31.12.2024	817 311 205
Auszahlung Überschussbeteiligung	-15 411 003
Jahresgewinn 2025	59 152 350
Eigenkapital per 31.12.2025	861 052 552

1 Allgemeines

1.1 Allgemeine Informationen

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Liestal. Sie haftet für ihre Verbindlichkeiten ausschliesslich mit ihrem Vermögen. Eine Haftung des Kantons besteht nicht.

1.2 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung basiert auf den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER sowie dem Gebäudeversicherungsgesetz Basel-Landschaft (GVG BL) vom 24. März 2022.

1.3 Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

1.4 Währung

Die Jahresrechnung basiert auf Schweizer Franken.

2 Grundsätze

2.1 Fremdwährungsumrechnung

Auf fremde Währungen lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages bewertet. Transaktionen in fremder Währung werden zum Tageskurs umgerechnet.

2.2 Bewertungsgrundsätze

Die Grundlagen für die Bewertungsgrundsätze bilden die historischen Anschaffungskosten oder Marktwerte. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

2.3 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, PostFinance- und Bankguthaben. Diese sind zu aktuellen Werten (Tageswerte) bewertet. Die Konten in fremder Währung werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages bewertet.

2.4 Forderungen

Diese Positionen sind zu Nominalwerten bewertet.

2.5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Sie enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

2.6 Sachanlagen

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes. Die Nutzungsdauer der verschiedenen Sachanlageklassen wurde wie folgt bestimmt:

Feuerwehrfahrzeuge	10 Jahre
Feuerwehrmaterial	5 Jahre
Mobiliar	5 Jahre
BGV-Fahrzeuge	4 Jahre
Gestaltung	4 Jahre
Technische Einrichtungen	3 Jahre
IT, Büromaschinen und Kommunikationssysteme	3 Jahre
Feuerwehrausrüstung	3 Jahre

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft.

Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

2.7 Beteiligungen

Beteiligungen werden zum aktuellen anteiligen Eigenkapital bilanziert unter Berücksichtigung der Bewertungsgrundsätze der BGV. Dabei werden wesentliche Änderungen in der Bewertung der Beteiligungen korrigiert.

2.8 Kapitalanlagen

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung strebt langfristig an, 50 % der Kapitalanlagen in Wertschriften und 50 % in Immobilien zu investieren. Derivative Finanzinstrumente nach Swiss GAAP FER 27 und dem eidgenössischen Finanzmarktinfrastrukturgesetz (FinfraG) sind keine vorhanden.

Darlehen

Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten gemäss Darlehensverträgen.

Wertschriften

Die Wertschriften beinhalten börsennotierte Aktienfonds, Obligationenfonds, Geldmarktanlagen und Zertifikate der Basellandschaftlichen Kantonalbank. Sie sind zum aktuellen Wert (Marktwert) per 31. Dezember bewertet.

Alle Fonds werden von Schweizer Banken als indexierte Mandate bewirtschaftet und richten sich nach folgenden Benchmarks:

Aktien Schweiz	Swiss Performance Index
Aktien Ausland	MSCI World All Countries ex CH
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Bond Index hedged in CHF

Immobilien

Bei den Immobilien handelt es sich um Liegenschaften und Grundstücke (Direktanlagen) für Anlagezwecke. Sie werden zum Verkehrswert bewertet. Die Bewertung erfolgt nach der Discounted-Cash-Flow-Methode. Sie entspricht der Summe aller auf den Bilanzstichtag abdiskontierten, zu erwartenden zukünftigen Nettoerträge (Net Cash Flows) aus der weiteren Nutzung der Anlageliegenschaften.

2.9 Immaterielle Anlagen

Bei den immateriellen Anlagen handelt es sich um Software, welche gemäss Swiss GAAP FER 10 bilanziert werden muss. Diese Anlagen werden über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren linear abgeschrieben.

2.10 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Es handelt sich um Kredite, welche innerhalb eines Jahres zur Rückzahlung fällig werden.

2.11 Passive Rechnungsabgrenzungen

Sie enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

2.12 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Es handelt sich um Kredite bzw. Darlehen, die eine Laufzeit von mehr als einem Jahr aufweisen.

2.13 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Ermittlung des Rückstellungsbedarfs für die bekannten, aber noch nicht abgewickelten Schadenfälle erfolgt einzeln aufgrund von Schätzungsgutachten (Einzelfallbewertung). Mit dem Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) besteht ein Rückversicherungsvertrag für Feuer- und Elementarschäden.

Sofern am Jahresende ein Grossereignis eintrifft und die Schäden nicht mehr erfasst bzw. von den Kunden gemeldet werden können, schätzt die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung die angefallenen Schäden pro Versicherungssparte mit einem jeweiligen Gesamtbetrag ab (IBNR, incurred but not reported), welcher dann zusätzlich zurückgestellt wird.

Die Rückstellung für die Interkantonale Risikogemeinschaft (IRG) wird gemäss den Angaben der IRG am Jahresende berechnet.

2.14 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellung Brandschutz

Es handelt sich um zugesicherte, noch nicht ausbezahlte Beiträge zugunsten von Brandverhütung und -bekämpfung.

Rückstellung Elementarschadenprävention

Es handelt sich um zugesicherte, noch nicht ausbezahlte Beitragsgesuche für freiwillige bauliche Schutzmassnahmen gegen gravitative Naturgefahren.

Rückstellung präventive Massnahmen Wasserschäden

Es handelt sich um zugesicherte, noch nicht ausbezahlte Beitragsgesuche für freiwillige bauliche Schutzmassnahmen gegen Wasserschäden.

Übrige Rückstellungen

Sie beinhalten diverse Risiken, welche nicht die Versicherungsbereiche betreffen.

2.15 Eigenkapital

Das gesamte Eigenkapital repräsentiert das risikotragende Kapital.

2.16 Geldflussrechnung

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit wird mit der indirekten Methode mittels Fonds flüssige Mittel berechnet.

2.17 Segmentberichterstattung

Sie setzt sich wie folgt zusammen:

- Feuer- und Elementarschadenversicherung
- Freiwillige Versicherungen
- Grundstückversicherung
- Feuerwehr-Inspektorat
- Brandschutz-Inspektorat
- Elementarschadenprävention

«Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz» wurde erstmals 2023 in die Verwaltungsaufgaben der BGV integriert und wird anteilmässig auf alle Sparten verteilt. Die Segmenterfolgsrechnung «Wasserschadenversicherung» wurde zu Beginn des Jahres 2024 in die Segmenterfolgsrechnung «Freiwillige Versicherungen» umbenannt, weil sich neu zusätzlich auch die Versicherung der weiteren baulichen Objekte (WBO) gegen Feuer- und Elementarschäden in diesem neuen Segment befindet. In der Segmenterfolgsrechnung «Wasserschadenversicherung» befanden sich bis Ende 2023 die Gebäude-Wasserschadenversicherung und die Versicherung der weiteren baulichen Objekte (WBO) gegen Wasserschäden.

2.18 Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Bei diesen Transaktionen handelt es sich um Mittelflüsse zwischen der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung und dem Interkantonalen Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) in Balsthal.

2.19 Leasing

Die Leasinggeschäfte werden gemäss den Vorgaben von Swiss GAAP FER 13 verbucht und bilanziert. Geleaste Gegenstände mit der Vertragsart Finanzierungsleasing werden entsprechend in der Bilanz aufgeführt und jene mit der Vertragsart des operativen Leasings nur im Anhang erwähnt.

2.20 Steuern

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung unterliegt nicht der Gewinn- oder Kapitalsteuerpflicht auf Bundes-, Kantons- oder Gemeindeebene. Hingegen werden Prämienumsätze wie auch andere Umsätze mittels Stempelsteuer oder Mehrwertsteuer gemäss den Bundesgesetzen versteuert.

3 Sicherstellung der Risikotragfähigkeit

Das ganzheitliche integrierte Risiko- und Compliancemanagement (RCM) der BGV umfasst auch das auf den Geschäftsprozessen aufgesetzte interne Kontrollsystem (IKS) und das Qualitätsmanagement. Das integrierte Managementsystem beruht auf anerkannten Standards. Mit dem jährlich unternehmensweit durchgeführten RCM-Prozess werden alle wesentlichen Risiken identifiziert, bewertet, überwacht und darauf aufbauend gesteuert und es wird darüber berichtet.

Für die Ermittlung des Gesamtrisikokapitalbedarfs wendet die BGV ein Risikosimulationsmodell an, das auf modernsten, quantitativen und versicherungsmathematisch anerkannten stochastischen Methoden basiert. Darin sind alle relevanten identifizierten Risiken der BGV bewertet. Die Risikobewertung erfolgt mit einheitlichen quantitativen Methoden und basiert, wenn immer möglich, auf historischen Daten aus internen und externen Datenquellen sowie auf Expertenschätzungen. Die vielfältigen Risiken sind dabei in folgenden Risikokategorien zusammengefasst:

- **Rückversicherungsrisiken** betreffen mögliche Ausfälle oder Beeinträchtigungen des Interkantonalen Rückversicherungsverbandes (IRV) und der Interkantonalen Risikogemeinschaft (IRG) sowie der vertraglichen Garantieverpflichtungen gegenüber dem IRV, der IRG und dem Erdbebenpool.
- **Kapitalanlagerisiken** umfassen Risiken, die im Rahmen der Kurs- und Wertschwankungen der Finanz- und Immobilienanlagen oder Zinsveränderungen entstehen können.
- **Schadendeckungsrisiken** beinhalten die Risiken, die auf die Versicherungsprodukte zurückzuführen sind und sich u. a. aus Schwankungen der Schadensschätzung sowie aus sehr seltenen Extremschadenereignissen ergeben können.
- **Strategische Risiken** sind Risiken, die aus Managemententscheidungen zur geschäftspolitischen Positionierung der BGV oder bedingt durch das Geschäftsmodell und die Corporate Governance durch rechtliche und politische Veränderungen resultieren können.
- **Operationelle Risiken** sind Gefährdungen, die sich beispielsweise durch menschliches Versagen, aus fehlerhaften Geschäftsprozessen oder der Organisation durch fehlende bzw. unklare Aufgaben- und Kompetenzregelungen sowie durch Entwicklungen im Umfeld der BGV ergeben können.

Damit zur Absicherung unvorhersehbarer Schadenereignisse jederzeit genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen und die Risiko- tragfähigkeit und die Existenz der BGV langfristig sichergestellt sind, beträgt im Jahr 2025 das Mindestkapital 636,3 Millionen Franken und das angestrebte risikotragende Kapital 954,4 Millionen Franken. Das verwendete Risikomass stützt sich auf ein 400-jähriges Ereignis ab.

Risikokapitalbedarf (in CHF)	2025	2024
Mindestkapital	636 300 000	630 400 000
Angestrebtes Kapital	954 400 000	945 600 000

Per 31. Dezember 2025 weist die BGV ein Eigenkapital von 861 052 552 Franken (Vorjahr: 817 311 205 Franken) aus. Das Risiko ist im Gegensatz zum vorhandenen Eigenkapital nicht angestiegen. Auch die Gesamtrisikosituation bleibt im Wesentlichen unverändert. Die wesentlichen Risikotreiber sind vorwiegend externe Einflussfaktoren der Solidarhaftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen, Änderungen regulatorischer Vorschriften, Klimawandel sowie steigende Cyberrisiken. Somit liegt das aktuelle Eigenkapital innerhalb der vorstehend dargelegten Bandbreite. Die Risikotragfähigkeit der BGV ist basierend auf den aktuellen Annahmen sichergestellt.

4 Segmenterfolgsrechnungen

4.1 Zusammenfassung Segmenterfolgsrechnungen

in CHF	Feuer- und Elementar- schadenversicherung		Freiwillige Versicherungen		Grundstückversicherung	
	2025	2024	2025	2024	2025	2024
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	30 077 257	28 234 523	16 788 506	17 017 016	3 310 875	3 308 274
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-16 755 652	-13 731 975	-11 606 887	-10 241 045	-876 469	-734 242
Solidaritätsausgleich	-454 928	-584 528				
Betriebsertrag	44 078	10 880				
Beiträge/Kosten/Subventionen			-75 165	-89 423		
Übriger Betriebsaufwand	-208 167	-195 774	-28 278	-29 341		
Personalaufwand	-3 768 700	-3 599 486	-2 907 226	-2 774 614	-909 942	-866 504
Übriger Verwaltungsaufwand	-2 763 225	-2 862 102	-1 837 438	-1 848 450	-506 547	-504 768
Abschreibungen	-127 710	-72 361	-103 183	-58 559	-30 789	-17 470
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6 867 802	-6 729 723	-4 951 290	-4 800 387	-1 447 278	-1 388 742
Übriger betrieblicher Ertrag	714 222	256 437	91 512	89 671	28 798	28 185
Übriger betrieblicher Aufwand	-2 289	-120 316				
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	6 754 886	7 335 298	321 841	2 065 255	1 015 926	1 213 475
Ertrag aus Kapitalanlagen	49 336 630	52 976 215	11 703 259	12 537 843	3 834 050	4 063 319
Aufwand aus Kapitalanlagen	-10 437 435	-16 172 672	-2 475 889	-3 827 575	-811 114	-1 240 457
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	38 899 195	36 803 543	9 227 370	8 710 268	3 022 936	2 822 862
Betriebliches Ergebnis	45 654 081	44 138 841	9 549 211	10 775 523	4 038 862	4 036 337
Ausserordentliches Ergebnis						
Jahresgewinn (-verlust)	45 654 081	44 138 841	9 549 211	10 775 523	4 038 862	4 036 337

Feuerwehr-Inspektorat		Brandschutz-Inspektorat		Elementarschadenprävention		Total	
2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024
						50 176 638	48 559 813
						-29 239 008	-24 707 262
						-454 928	-584 528
10 413 338	10 181 022	4 080 428	4 163 853	2 389 489	2 129 600	16 927 333	16 485 355
-5 450 878	-5 423 972	-672 658	-937 072	-391 130	-275 812	-6 589 831	-6 726 279
-668 340	-538 395	-26 786	-25 264	-10 581	-11 967	-942 152	-800 741
-2 317 149	-2 200 250	-2 554 284	-2 460 246	-1 480 339	-1 381 420	-13 937 640	-13 282 520
-984 650	-970 733	-870 570	-873 434	-532 205	-530 098	-7 494 635	-7 589 585
-1 340 617	-1 152 864	-55 730	-32 245	-32 018	-17 851	-1 690 047	-1 351 350
-10 761 634	-10 286 214	-4 180 028	-4 328 261	-2 446 273	-2 217 148	-30 654 305	-29 750 475
309 876	84 000	67 200	67 200	37 800	37 800	1 249 408	563 293
	-67 010					-2 289	-187 326
-38 420	-88 202	-32 400	-97 208	-18 984	-49 748	8 002 849	10 378 870
						64 873 939	69 577 377
						-13 724 438	-21 240 704
						51 149 501	48 336 673
-38 420	-88 202	-32 400	-97 208	-18 984	-49 748	59 152 350	58 715 543
						0	0
-38 420	-88 202	-32 400	-97 208	-18 984	-49 748	59 152 350	58 715 543

Anhang 2025

4.2 Feuer- und Elementarschadenversicherung

	2025 CHF	2024 CHF
Verdiente Prämien	35 984 799	35 273 118
Rückversicherungsprämien IRV	-4 024 206	-5 178 258
Prämie Erdbebenpool	-1 883 336	-1 860 337
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	30 077 257	28 234 523
Feuerschäden	-12 775 016	-8 968 486
Elementarschäden	-3 980 636	-4 763 489
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-16 755 652	-13 731 975
Solidaritätsausgleich	-454 928	-584 528
Betriebsertrag	44 078	10 880
Produkteentwicklung	0	0
Schadenverhütungsmassnahmen	-208 167	-195 774
Total übriger Betriebsaufwand	-208 167	-195 774
Verwaltungsaufwand	-5 892 020	-5 639 707
Schätzungsaufwand Feuer	-31 007	-51 896
Schätzungsaufwand Elementar	-64 359	-124 469
Schätzungsaufwand Gebäude	-672 249	-717 877
Total Verwaltungsaufwand	-6 659 635	-6 533 949
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6 867 802	-6 729 723
Übriger betrieblicher Ertrag	714 222	256 437
Übriger betrieblicher Aufwand	-2 289	-120 316
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	6 754 886	7 335 298
Ertrag aus Kapitalanlagen	49 336 630	52 976 215
Aufwand aus Kapitalanlagen	-10 437 435	-16 172 672
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	38 899 195	36 803 543
Betriebliches Ergebnis	45 654 081	44 138 841
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Feuer- und Elementarschadenversicherung	45 654 081	44 138 841

Anhang 2025

4.3 Freiwillige Versicherungen

	2025 CHF	2024 CHF
Verdiente Prämien	16 788 506	17 017 016
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	16 788 506	17 017 016
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-11 606 887	-10 241 045
Beiträge an präventive Massnahmen	-75 165	-89 423
Total Beiträge	-75 165	-89 423
Produkteentwicklung	0	0
Courtagen Makler	-28 278	-29 341
Total übriger Betriebsaufwand	-28 278	-29 341
Verwaltungsaufwand	-4 602 879	-4 397 457
Schätzungsaufwand	-244 968	-284 166
Total Verwaltungsaufwand	-4 847 847	-4 681 623
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-4 951 290	-4 800 387
Übriger betrieblicher Ertrag	91 512	89 671
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	321 841	2 065 255
Ertrag aus Kapitalanlagen	11 703 259	12 537 843
Aufwand aus Kapitalanlagen	-2 475 889	-3 827 575
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	9 227 370	8 710 268
Betriebliches Ergebnis	9 549 211	10 775 523
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) freiwillige Versicherungen	9 549 211	10 775 523

Anhang 2025

4.4 Grundstückversicherung

	2025 CHF	2024 CHF
Verdiente Prämien	3 310 875	3 308 274
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3 310 875	3 308 274
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-876 469	-734 242
Produkteentwicklung	0	0
Total übriger Betriebsaufwand	0	0
Verwaltungsaufwand	-1 376 114	-1 314 831
Schätzungsaufwand	-71 164	-73 911
Total Verwaltungsaufwand	-1 447 278	-1 388 742
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-1 447 278	-1 388 742
Übriger betrieblicher Ertrag	28 798	28 185
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	1 015 926	1 213 475
Ertrag aus Kapitalanlagen	3 834 050	4 063 319
Aufwand aus Kapitalanlagen	-811 114	-1 240 457
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	3 022 936	2 822 862
Betriebliches Ergebnis	4 038 862	4 036 337
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Grundstückversicherung	4 038 862	4 036 337

Anhang 2025

4.5 Feuerwehr-Inspektorat

	2025 CHF	2024 CHF
Präventions- und Feuerwehrbeiträge	7 990 252	7 877 855
Brandschutzbeiträge Privatversicherungen	1 094 649	1 078 783
Ertrag Hochleistungsstrassen	575 038	575 038
Diverser Betriebsertrag	753 399	649 346
Betriebsertrag	10 413 338	10 181 022
Wasserversorgungsanlagen	-210 883	-103 531
Feuerwehrfahrzeuge	-628 637	-1 446 998
Ordentliche Feuerwehrbeiträge	-1 172 371	-1 178 177
Unterhalt/Beiträge an Stützpunkt-Feuerwehren	-863 268	-531 216
Feuerwehrkurse	-1 025 736	-845 595
Alarmierung	-459 563	-457 701
Übrige Beiträge/Kosten/Subventionen	-1 090 420	-860 754
Total Beiträge/Kosten/Subventionen	-5 450 878	-5 423 972
Aufwand Hochleistungsstrassen	-334 331	-274 623
Diverser Betriebsaufwand	-334 009	-263 772
Total übriger Betriebsaufwand	-668 340	-538 395
Verwaltungsaufwand	-3 971 752	-3 740 905
Verwaltungsaufwand Hochleistungsstrassen	-206 951	-179 388
Instruktorenlöhne inklusive Sozialleistungen	-463 713	-403 554
Total Verwaltungsaufwand	-4 642 416	-4 323 847
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-10 761 634	-10 286 214
Übriger betrieblicher Ertrag	309 876	84 000
Übriger betrieblicher Aufwand	0	-67 010
Betriebliches Ergebnis	-38 420	-88 202
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Feuerwehr-Inspektorat	-38 420	-88 202

Anhang 2025

4.6 Brandschutz-Inspektorat

	2025 CHF	2024 CHF
Präventions- und Feuerwehrbeiträge	3 586 859	3 660 050
Brandschutzbeiträge Privatversicherungen	491 393	501 203
Diverser Betriebsertrag	2 176	2 600
Betriebsertrag	4 080 428	4 163 853
Blitzschutzanlagen	-85 362	-87 957
Löschposten	0	0
Brandmeldeanlagen	-53 477	-135 983
Sprinkleranlagen und automatische Löschanlagen	0	-254 207
Abnahmekontrollen	-343 127	-220 061
Übrige Beiträge/Kosten/Subventionen	-190 692	-238 864
Total Beiträge/Kosten/Subventionen	-672 658	-937 072
Diverser Betriebsaufwand	-26 786	-25 264
Total übriger Betriebsaufwand	-26 786	-25 264
Verwaltungsaufwand	-3 480 584	-3 365 925
Total Verwaltungsaufwand	-3 480 584	-3 365 925
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-4 180 028	-4 328 261
Übriger betrieblicher Ertrag	67 200	67 200
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis	-32 400	-97 208
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Brandschutz-Inspektorat	-32 400	-97 208

Anhang 2025

4.7 Elementarschadenprävention

	2025 CHF	2024 CHF
Präventions- und Feuerwehrbeiträge	2 101 577	1 873 100
Brandschutzbeiträge Privatversicherungen	287 912	256 500
Betriebsertrag	2 389 489	2 129 600
Beiträge an freiwillige Objektschutzmassnahmen	-191 840	-191 295
Beiträge (Verbände etc.)	-199 290	-84 517
Total Beiträge/Kosten/Subventionen	-391 130	-275 812
Projekte	0	0
Übriger Elementarschadenpräventionsaufwand	-10 581	-11 967
Total übriger Betriebsaufwand	-10 581	-11 967
Verwaltungsaufwand	-2 044 562	-1 929 369
Total Verwaltungsaufwand	-2 044 562	-1 929 369
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-2 446 273	-2 217 148
Übriger betrieblicher Ertrag	37 800	37 800
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis	-18 984	-49 748
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Elementarschadenprävention	-18 984	-49 748

5 Erläuterungen zur Bilanz

5.1 Flüssige Mittel

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Kasse	5 517	4 819
PostFinance	12 157 805	8 468 614
Banken	26 539 461	4 017 441
Total flüssige Mittel	38 702 783	12 490 874

5.2 Forderungen

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	455 087	494 530
Forderungen gegenüber Dritten	3 295 268	3 811 372
Total Forderungen	3 750 355	4 305 902

Anhang 2025

5.3 Sachanlagen

Anlagespiegel

in CHF

Kategorie	Mobiliar	Technische Einrichtungen	EDV	BGV- Fahrzeuge	Gestaltung	Feuerwehr- fahrzeuge	Feuerwehr- material	Feuerwehr- ausrüstung	Total
Anschaffungswert									
Bestand am 01.01.2024	1 850 381	164 934	722 400	589 879	41 485	9 792 420	660 086	6 427 709	20 249 294
Zugänge Jahr 2024	11 465	117 128	646 024		2 900	2 009 162		711 919	3 498 598
Abgänge Jahr 2024	-20 733	-127 699	-108 999	-91 579		-135 656	-650	-460 950	-946 266
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2024	1 841 113	154 363	1 259 425	498 300	44 385	11 665 926	659 436	6 678 678	22 801 626
Zugänge Jahr 2025	40 166	994	414 666			224 871		282 596	963 293
Abgänge Jahr 2025	-50 993	-6 831	-412 942					-177 182	-647 948
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2025	1 830 286	148 526	1 261 149	498 300	44 385	11 890 797	659 436	6 784 092	23 116 971
Abschreibungen kumuliert (Wertberichtigung)									
Bestand am 01.01.2024	-1 803 445	-164 557	-650 419	-398 174	-37 047	-6 833 222	-548 392	-5 867 064	-16 302 320
Abschreibungen Jahr 2024	-34 007	-22 675	-92 795	-70 059	-3 798	-586 508	-51 352	-429 031	-1 290 225
Abgänge Jahr 2024	20 733	127 699	108 999	91 579		49 479	650	442 118	841 257
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2024	-1 816 719	-59 533	-634 215	-376 654	-40 845	-7 370 251	-599 094	-5 853 977	-16 751 288
Abschreibungen Jahr 2025	-13 688	-39 352	-329 555	-58 719	-1 651	-742 704	-34 230	-470 148	-1 690 047
Abgänge Jahr 2025	50 993	6 831	412 942					162 558	633 324
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2025	-1 779 414	-92 054	-550 828	-435 373	-42 496	-8 112 955	-633 324	-6 161 567	-17 808 011
Bilanzwert am 31.12.2024	24 394	94 830	625 210	121 646	3 540	4 295 675	60 342	824 701	6 050 338
Bilanzwert am 31.12.2025	50 872	56 472	710 321	62 927	1 889	3 777 842	26 112	622 525	5 308 960

5.4 Beteiligungen

Anlagespiegel

in CHF

Kategorie	ifa	Erdbebenpool	EBL Fernwärme AG	Total
Bestand Bilanzwert am 01.01.2024	17 697 575	13 194 361	658 550	31 550 486
Investitionen Jahr 2024				0
Devestitionen Jahr 2024				0
Erfolg Veräusserung Jahr 2024				0
Wertanpassung/Abschreibungen Jahr 2024	-67 010	-119 526	15 154	-171 382
Bestand Bilanzwert am 31.12.2024	17 630 565	13 074 835	673 704	31 379 104
Investitionen Jahr 2025				0
Devestitionen Jahr 2025				0
Erfolg Veräusserung Jahr 2025				0
Wertanpassung/Abschreibungen Jahr 2025	225 876	544 502	25 346	795 724
Bestand Bilanzwert am 31.12.2025	17 856 441	13 619 337	699 050	32 174 828

Beteiligung ifa

Das Interkantonale Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) in Balsthal (Rechtsform: einfache Gesellschaft) befindet sich zu je 50 % im Eigentum der Gebäudeversicherungen Basel-Landschaft und Solothurn. Dieses Zentrum stellt eine Infrastruktur zur Verfügung, wonach die Feuerwehrleute aus den Kantonen Basel-Landschaft, Solothurn und Basel-Stadt aufgrund der jeweiligen vorgegebenen Kurskonzepte der Gebäudeversicherungen und der Rettung Basel-Stadt eine vollumfängliche realitätsnahe Ausbildung im Feuerwehrwesen absolvieren können.

Beteiligung Erdbebenpool

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ist zu rund 6 % am Erdbebenpool beteiligt. Der Erdbebenpool (Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung als Rechtsform einer einfachen Gesellschaft) wird in Bern vom Interkantonalen Rückversicherungsverband geführt. Insgesamt sind 17 Kantonale Gebäudeversicherungen angeschlossen.

Beteiligung EBL Fernwärme AG

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ist zu rund 9 % an der im Jahr 2013 gegründeten EBL Fernwärme AG mit Sitz in Liestal beteiligt.

Anhang 2025

Erläuterungen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften (ifa)

Folgende Transaktionen wurden getätigt:

	2025 CHF	2024 CHF
Zahlungen im Zusammenhang mit der Ausbildung der Feuerwehrleute	980 812	811 478
Einzahlung Gesellschaftskapital	0	0
Diverses	0	0
Total	980 812	811 478

Anhang 2025

5.5 Kapitalanlagen

Anlagespiegel

in CHF

Kategorie	Aktien Schweiz (Fonds)	Aktien Ausland (Fonds)	Obligationen CHF (Fonds)	Obligationen FW (Fonds)
Bilanzwert am 01.01.2024	135 507 409	101 884 992	148 572 320	87 004 889
Investitionen Jahr 2024	20 560 879	19 844 355	96 814 098	14 761 353
Devestitionen Jahr 2024	-21 410 466	-37 240 739	-96 946 293	-10 939 458
Realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2024	3 834 879	9 498 272	-6 880 083	-2 345 425
Nicht realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2024	272 653	13 129 352	13 364 581	-363 996
Bilanzwert am 31.12.2024	138 765 354	107 116 232	154 924 623	88 117 363
Investitionen Jahr 2025	3 283 287	15 035 958	12 615 789	8 755 511
Devestitionen Jahr 2025	-18 188 904	-22 934 039	-11 968 308	-6 555 988
Realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2025	3 972 730	7 540 806	116 756	-1 389 895
Nicht realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2025	15 025 067	-753 370	-1 700 724	-440 999
Bilanzwert am 31.12.2025	142 857 534	106 005 587	153 988 136	88 485 992

Geldmarktanlagen (Fonds)	Liquide Mittel Wertschriften	Total Wertschriften	Total Aktivdarlehen	Liegenschaften/ Grundstücke	Baukonten	Total Immobilien	Total
0	311 553	473 281 163	4 190 492	264 146 241	21 458 761	285 605 002	763 076 657
834 600	27 577	152 842 862		50 699 111	-4 772 822	45 926 289	198 769 151
-492 116		-167 029 072	-90 000	-50 400		-50 400	-167 169 472
2 031	-8 689	4 100 985		-3 120		-3 120	4 097 865
1 990		26 404 580		-1 139 191		-1 139 191	25 265 389
346 505	330 441	489 600 518	4 100 492	313 652 641	16 685 939	330 338 580	824 039 590
401 605	400 020	40 492 170	510 000	2 756 244	20 410 114	23 166 358	64 168 528
-511 416		-60 158 655	-6 000	-24 975 000		-24 975 000	-85 139 655
-501	9 677	10 249 573		5 927 000		5 927 000	16 176 573
-1 675		12 128 299		5 777 756		5 777 756	17 906 055
234 518	740 138	492 311 905	4 604 492	303 138 641	37 096 053	340 234 694	837 151 091

5.6 Immaterielle Anlagen
Anlagespiegel

Kategorie	Software CHF	Total CHF
Anschaffungswert		
Bestand am 01.01.2024	408 608	408 608
Zugänge Jahr 2024		
Abgänge Jahr 2024		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2024	408 608	408 608
Zugänge Jahr 2025		
Abgänge Jahr 2025		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2025	408 608	408 608
Abschreibungen kumuliert (Wertberichtigung)		
Bestand am 01.01.2024	-347 483	-347 483
Abschreibungen Jahr 2024	-61 125	-61 125
Abgänge Jahr 2024		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2024	-408 608	-408 608
Abschreibungen Jahr 2025	0	0
Abgänge Jahr 2025		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2025	-408 608	-408 608
Bilanzwert am 31.12.2024	0	0
Bilanzwert am 31.12.2025	0	0

Anhang 2025

5.7 Verbindlichkeiten

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	63 705	36 391
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten ¹⁾	3 379 532	3 571 513
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	0	67 920
Total Verbindlichkeiten	3 443 237	3 675 824

¹⁾ In den Verbindlichkeiten gegenüber Dritten befinden sich Verbindlichkeiten gegenüber der UWP Sammelstiftung für Berufliche Vorsorge von 0 Franken (Vorjahr: 607,10 Franken) sowie Akontozahlungen von Heiz- und Nebenkosten und vorausbezahlten Mietzinsen von Mietern über 2 172 956 Franken (Vorjahr: 2 081 321 Franken). Der ordentliche Vorsorgeaufwand bezüglich Pensionskassenbeiträge beläuft sich im Geschäftsjahr 2025 auf 1 310 187 Franken (Vorjahr: 1 287 025 Franken).

5.8 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
	0	0
Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0

5.9 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
	0	0
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0

Anhang 2025

5.10 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Rückstellungsspiegel

in CHF

Rückstellung für	Anhang	Feuer- schäden	Elementar- schäden	Schäden freiwillige Versicherungen	Grundstück- schäden	IRG	Total
Stand per 01.01.2024		33 293 717	31 333 904	26 381 645	2 460 355	7 260 481	100 730 102
Bildung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		9 250 287	5 600 281	10 254 697	734 872		25 840 137
Bildung (übrige)						584 528	584 528
Auflösung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		-12 466 816	-13 947 391	-13 967 790	-1 290 178		-41 672 175
Auflösung (übrige)							0
Zahlungen an IRG	6.3					-2 942 506	-2 942 506
Rückstellungen brutto per 31.12.2024		30 077 188	22 986 794	22 668 552	1 905 049	4 902 503	82 540 086
Anteil Deckung IRV		-12 847 500	-15 004 910				-27 852 410
Rückstellungen netto per 31.12.2024		17 229 688	7 981 884	22 668 552	1 905 049	4 902 503	54 687 676
Bildung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		13 232 539	-6 433 868	11 644 295	879 479		19 322 445
Bildung (übrige)						454 928	454 928
Auflösung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		-11 113 521	-7 869 991	-14 079 081	-1 488 225		-34 550 818
Auflösung (übrige)							0
Zahlungen an IRG	6.3					-2 548 147	-2 548 147
Rückstellungen brutto per 31.12.2025		32 196 206	8 682 935	20 233 766	1 296 303	2 809 284	65 218 494
Anteil Deckung IRV		-12 847 500	-1 873 616				-14 721 116
Rückstellungen netto per 31.12.2025		19 348 706	6 809 319	20 233 766	1 296 303	2 809 284	50 497 378

Anhang 2025

5.11 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungsspiegel

in CHF

Rückstellung für	Brand- bekämpfung	Brand- verhütung	Elementar- schaden- prävention	Präventive Massnahmen Wasserschäden	Total
Stand per 01.01.2024	726 558	122 875	256 473	41 506	1 147 412
Bildung	3 061 416	486 602	229 561	92 953	3 870 532
Verwendung (Zahlungen)	-2 236 793	-92 142	-168 263	-62 846	-2 560 044
Auflösung	-34 223	-8 455	-38 266	-3 530	-84 474
Stand per 31.12.2024	1 516 958	508 880	279 505	68 083	2 373 426
Bildung	2 390 993	155 429	252 350	86 977	2 885 749
Verwendung (Zahlungen)	-2 921 671	-184 254	-245 274	-92 469	-3 443 668
Auflösung	-22 964	-16 590	-60 510	-11 812	-111 876
Stand per 31.12.2025	963 316	463 465	226 071	50 779	1 703 631

6 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

6.1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

in CHF

2025	Feuer- und Elementar- schadenversicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
Verdiente Prämien	35 984 799	16 788 506	3 310 875	56 084 180
Rückversicherungsprämien IRV	-4 024 206			-4 024 206
Prämie Erdbebenpool	-1 883 336			-1 883 336
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	30 077 257	16 788 506	3 310 875	50 176 638

6.2 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

in CHF

2025	Feuer- und Elementarschaden- versicherung		Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
	Feuerschäden	Elementar- schäden			
Schadenaufwand GJ Zahlungen	4 355 813	2 401 656	6 928 814	667 497	14 353 780
Schadenaufwand VJ Zahlungen	6 757 708	5 468 335	7 150 267	820 728	20 197 038
Total bezahlte Schäden	11 113 521	7 869 991	14 079 081	1 488 225	34 550 818
Schadenaufwand GJ Veränderung Rückstellung	7 580 968	3 044 416	9 611 411	533 105	20 769 900
Schadenaufwand VJ Veränderung Rückstellung	-5 461 950	-17 348 275	-12 038 197	-966 922	-35 815 344
Selbstbehalt Schäden GJ			-8 000	-154 944	-162 944
Selbstbehalt Schäden VJ			0	-19 985	-19 985
Total Veränderung Rückstellung	2 119 018	-14 303 859	-2 434 786	-608 746	-15 228 373
Regresszahlungen Schäden GJ	-25 629				-25 629
Regresszahlungen Schäden VJ	-431 894		-37 408		-469 302
Rückerstattungen von Dritten (Versicherungen)				-3 010	-3 010
Total Regresse, Rückerstattungen	-457 523	0	-37 408	-3 010	-497 941
Schaden- und Leistungsaufwand KGV	12 775 016	-6 433 868	11 606 887	876 469	18 824 504
Zahlungen von Rückversicherungen		-2 716 790			-2 716 790
Anpassung Guthaben gegenüber IRV		13 131 294			13 131 294
Schaden- und Leistungsaufwand IRV	0	10 414 504			10 414 504
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	12 775 016	3 980 636	11 606 887	876 469	29 239 008

GJ Im Geschäftsjahr abgewickelte Geschäftsfälle, welche im Geschäftsjahr entstanden und bekannt sind.

VJ Im Geschäftsjahr abgewickelte Geschäftsfälle, welche ihre Entstehung in Vorjahresperioden haben.

Anhang 2025

2024	Feuer- und Elementar- schadenversicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
Verdiente Prämien	35 273 118	17 017 016	3 308 274	55 598 408
Rückversicherungsprämien IRV	-5 178 258			-5 178 258
Prämie Erdbebenpool	-1 860 337			-1 860 337
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	28 234 523	17 017 016	3 308 274	48 559 813

2024	Feuer- und Elementarschaden- versicherung		Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
	Feuerschäden	Elementar- schäden			
Schadenaufwand GJ Zahlungen	3 075 990	3 389 026	6 979 856	767 798	14 212 670
Schadenaufwand VJ Zahlungen	9 390 826	10 558 365	6 987 934	522 380	27 459 505
Total bezahlte Schäden	12 466 816	13 947 391	13 967 790	1 290 178	41 672 175
Schadenaufwand GJ Veränderung Rückstellung	5 395 410	4 335 151	11 651 238	1 676 311	23 058 110
Schadenaufwand VJ Veränderung Rückstellung	-8 611 939	-12 682 261	-15 357 331	-2 149 307	-38 800 838
Selbstbehalt Schäden GJ			-6 000	-256 970	-262 970
Selbstbehalt Schäden VJ			-1 000	174 660	173 660
Total Veränderung Rückstellung	-3 216 529	-8 347 110	-3 713 093	-555 306	-15 832 038
Regresszahlungen Schäden GJ					0
Regresszahlungen Schäden VJ	-281 801		-13 652		-295 453
Rückerstattungen von Dritten (Versicherungen)				-630	-630
Total Regresse, Rückerstattungen	-281 801	0	-13 652	-630	-296 083
Schaden- und Leistungsaufwand KGV	8 968 486	5 600 281	10 241 045	734 242	25 544 054
Zahlungen von Rückversicherungen		-5 686 016			-5 686 016
Anpassung Guthaben gegenüber IRV		4 849 224			4 849 224
Schaden- und Leistungsaufwand IRV	0	-836 792			-836 792
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	8 968 486	4 763 489	10 241 045	734 242	24 707 262

Der Solidaritätsausgleich betrifft Anpassungen bei den Zahlungsverpflichtungen an die IRG zugunsten der Gebäudeversicherungen Luzern, Zug und Neuenburg aus dem Jahr 2021 und aus dem Sturmschaden im Juli 2023 für den Kanton Neuenburg. Insgesamt hat sich die Verpflichtung auf 2 809 284 Franken (siehe Anhang 5.10 und 7.7) reduziert. Im Berichtsjahr erfolgte eine effektive Zahlung an die IRG von 2 548 147 Franken (Vorjahr: 2 942 506 Franken).

in CHF

[illegible]

2024	Feuer- und Elementar- schadenver- sicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Zinsertrag aus Umlaufvermögen	125 800						125 800
Kursgewinn EUR-Konto/EUR-Kasse	2 339						2 339
Werterhöhung Beteiligung Erdbebenpool							0
Werterhöhung Beteiligung ifa							0
Werterhöhung Beteiligung EBL Fernwärme AG	11 538	2 731	885				15 154
Kantonsbeitrag für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	114 989	85 621	26 886	82 726	66 181	37 227	413 630
Audit und Beratung Gemeinden bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	1 771	1 319	414	1 274	1 019	573	6 370
Übriger betrieblicher Ertrag	256 437	89 671	28 185	84 000	67 200	37 800	563 293
Zinsaufwand aus Umlaufvermögen							0
Kursverlust EUR-Konto/EUR-Kasse	-789						-789
Wertminderung Beteiligung ifa				-67 010			-67 010
Wertminderung Beteiligung Erdbebenpool	-119 527						-119 527
Übriger betrieblicher Aufwand	-120 316	0	0	-67 010	0	0	-187 326

in CHF

[illegible]

6.6 Ausserordentliches Ergebnis

in CHF

2025	Feuer- und Elementar- schaden- versicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Total ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0

2024	Feuer- und Elementar- schaden- versicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Total ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0

7 Andere Angaben

7.1 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die in der Jahresrechnung 2025 noch hätten berücksichtigt werden müssen.

7.2 Verpfändete Aktiven

Es bestehen keine verpfändeten Aktiven.

7.3 Leasingverbindlichkeiten

Es bestehen keine Leasingverbindlichkeiten.

7.4 Konventionalstrafe Tunnelübungsanlagen (Ausserbilanzgeschäft)

Es bestehen keine Verträge mehr mit einer noch gültigen Konventionalstrafe.

7.5 Personalbestand

Per 31.12.2025 waren bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung 83 Mitarbeitende (ohne Lernende und Praktikanten) beschäftigt, davon 22 in Teilzeit, dies entspricht 75,3 Vollzeitstellen.

7.6 Entschädigungen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Die Gesamtvergütung zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrats summiert sich auf 226 963 Franken (Vorjahr: 219 783 Franken). Die höchste Einzelvergütung beträgt 46 400 Franken (Vorjahr: 44 417 Franken).

Für die Geschäftsleitungsmitglieder wurde eine Gesamtvergütung von 1 096 174 Franken (Vorjahr: 1 052 050 Franken) ausbezahlt. Bei den Angestellten der BGV beläuft sich das Verhältnis des höchsten Einkommens im Vergleich zum tiefsten Einkommen auf 4:1.

7.7 Eventualverpflichtungen

Es sind folgende Eventualverpflichtungen vorhanden:

in CHF	Geschäftsjahr	Vorjahr
Garantieverpflichtung für Interkantonalen Rückversicherungsverband (Nachschusspflicht)	11 072 500	11 293 100
Garantieverpflichtung für Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung	22 674 531	22 932 979
Garantieverpflichtung für Interkantonale Risikogemeinschaft	48 420 000	48 720 000

7.8 Überschussbeteiligung an die Versicherten

Im Jahr 2025 wurde eine Überschussbeteiligung im Umfang von 15 411 003 Franken ausgerichtet, weil die benötigte Bedeckungsquote Ende 2024 gemäss dem neuen Reglement, welches seit dem Jahr 2024 wirksam ist, erreicht wurde. Die Bedeckungsquote sagt aus, bis zu welchem Punkt allfällige Jahresgewinne den Reserven zugewiesen werden müssen, bevor eine Überschussbeteiligung erfolgen kann. Gemäss dem neuen Reglement erfolgt die Zahlung der Überschussbeteiligung erfolgsunwirksam über die Bilanz.

7.9 Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken

Die Gesellschaft ist mit einem potenziellen Rechtsstreit konfrontiert, der wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnte. Nach sorgfältiger Bewertung der Umstände durch den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und externe Rechtsberater wird dieser Sachverhalt hiermit offengelegt. Weitere Informationen werden bereitgestellt, sobald sich der Fall weiterentwickelt.

8 Bericht der Revisionsstelle

**Balmer
Etienne**

Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der

Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, Liestal

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die auf den Seiten 28 bis 64 dargestellte Jahresrechnung der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr, dem Eigenkapitalnachweis sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutender Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und dem Gebäudeversicherungsgesetz Basel-Landschaft.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Kontrollstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Balmer-Etienne AG

Kauffmannweg 4

6003 Luzern

Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch

balmer-etienne.ch

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Kontrollstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 28. April 2026

uma/pmo

Balmer-Etienne AG



Urs Matte
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)



Pascal Moser
Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Herausgeberin

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
Gräubernstrasse 18
4410 Liestal
+41 61 927 11 11
bgv@bgv.ch
www.bgv.ch

Medienkontakt

Robin Hediger, Kommunikationsverantwortlicher
+41 61 927 12 44, medien@bgv.ch

Konzept und Layout

diffrent digital AG, Pratteln

Fotos

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Liestal
Roger Fiechter, diffrent digital AG, Pratteln
Christoph Mang, mediacrew AG, Sissach

Druck

Druckerei Bloch AG, Arlesheim

Papier

Refutura GSM
Wird aus 100% Altpapier hergestellt. Fasern, die bereits in einem Druckobjekt gelebt haben, werden von Druckfarbe befreit und in Refutura GSM zu neuem Leben erweckt.



gedruckt in der
schweiz



**Basellandschaftliche
Gebäudeversicherung**

Prävention Feuerwehr Versicherung

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
Gräubernstrasse 18
4410 Liestal
+41 61 927 11 11
bgv@bgv.ch

www.bgv.ch